

Sozialleistungen

Leistungen an Asylbewerber



2006

Erscheinungsfolge: jährlich

Erschienen am 21. November 2007, korrigiert am 14. April 2009 (Seite 8, Tabelle A 1.4, 1.5 und Tabelle A 3.2)

Artikelnummer: 2130700067004

Fachliche Informationen zu dieser Veröffentlichung können Sie direkt beim Statistischen Bundesamt erfragen:

Gruppe VIII B 3, Telefon: +49 (0) 1888 / 644 8953; Fax: +49 (0) 1888 / 644 8994 oder E-Mail:

sozialhilfe@destatis.de

© Statistisches Bundesamt, Wiesbaden 2009

Viervielfältigung und Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet.

Inhaltsverzeichnis

Vorbemerkung, Gebietsstand, Zeichenerklärung, Abkürzungen

Teil A Empfänger/-innen von Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz am 31.12.2006

Erläuterungen Teil A

Ergebnisse Teil A im Überblick

A1 Empfänger/-innen von Regelleistungen am 31.12.2006

A1.1 nach Art der Unterbringung, Art und Form der Leistung, Geschlecht und Altersgruppe

A1.2 nach Stellung zum Haushaltsvorstand, aufenthaltsrechtlichem Status, Erwerbsstatus, Geschlecht und Altersgruppe

A1.3 nach der bisherigen Dauer der Leistungsgewährung, Geschlecht und Altersgruppe

A1.4 nach Art der Leistung, Geschlecht und einzelnen Staatsangehörigkeiten

A1.5 nach Staatsangehörigkeit - Diagramm

A2 Haushalte von Empfängern und Empfängerinnen von Regelleistungen am 31.12.2006

A2.1 nach Altersgruppe des Haushaltsvorstandes, Art der Unterbringung und Haushaltstyp

A2.2 nach Art des eingesetzten Einkommens und Vermögens, Art der Unterbringung und Haushaltstyp

A2.3 nach der bisherigen Dauer der Leistungsgewährung, Art der Unterbringung und Haushaltstyp

A3 Empfänger/-innen von besonderen Leistungen am 31.12.2006

A3.1 nach Art und Form der Leistung, Geschlecht, Altersgruppe, aufenthaltsrechtlichem Status, Art der Unterbringung und Stellung zum Haushaltsvorstand

A3.2 nach Art und Form der Leistung und einzelnen Staatsangehörigkeiten

A4 Empfänger/-innen von Asylbewerberleistungen am 31.12.2006 nach Bundesländern

A5 Empfänger/-innen von Regelleistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz nach Geschlecht (Zeitreihe ab dem Berichtsjahr 1994)

A6 Empfänger/-innen von Regelleistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz nach Geschlecht (Zeitreihendiagramm ab dem Berichtsjahr 1994)

Teil B Ausgaben und Einnahmen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz 2006

Erläuterungen Teil B

Ergebnisse Teil B im Überblick

B1 Ausgaben an Leistungsberechtigte und Einnahmen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz nach Arten sowie nach Art des Trägers und Form der Unterbringung

B2 Übersicht über die Ausgaben und Einnahmen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz 2006 nach Bundesländern

B3 Bruttoausgaben nach dem Asylbewerberleistungsgesetz (Zeitreihe ab dem Berichtsjahr 1994)

B4 Bruttoausgaben nach dem Asylbewerberleistungsgesetz außerhalb und innerhalb von Einrichtungen (Zeitreihendiagramm ab dem Berichtsjahr 1994)

B5 Bruttoausgaben nach dem Asylbewerberleistungsgesetz nach Hilfearten (Zeitreihendiagramm ab dem Berichtsjahr 1994)

Vorbemerkung

Das Asylbewerberleistungsgesetz (AsylbLG) ist am 1. November 1993 in Kraft getreten. Nach der geltenden Fassung des Gesetzes sind Ausländer leistungsberechtigt, die sich tatsächlich im Bundesgebiet aufhalten und die

1. eine Aufenthaltsgestattung nach dem Asylverfahrensgesetz besitzen,
2. über einen Flughafen einreisen wollen und denen die Einreise nicht oder noch nicht gestattet ist,
3. eine Aufenthaltserlaubnis nach § 23 Abs. 1, § 24 oder § 25 Abs. 4 oder 5 des Aufenthaltsgesetzes besitzen,
4. eine Duldung nach § 60a des Aufenthaltsgesetzes besitzen,
5. vollziehbar ausreisepflichtig sind, auch wenn eine Abschiebungsandrohung noch nicht oder nicht mehr vollziehbar ist,
6. Ehegatten, Lebenspartner oder minderjährige Kinder der in Nummer 1 bis 5 genannten Personen sind, ohne dass sie selbst die dort genannten Voraussetzungen erfüllen, oder
7. einen Folgeantrag nach § 71 des Asylverfahrensgesetzes oder einen Zweit Antrag nach § 71a des Asylverfahrensgesetzes stellen.

In der amtlichen Statistik werden die Angaben über die Empfänger dieser Leistungen sowie über die damit verbundenen Ausgaben und Einnahmen erstmals für das Berichtsjahr 1994 in der Asylbewerberleistungsstatistik erfasst. Diese Fachserie enthält die Ergebnisse der Asylbewerberleistungsstatistik für das Berichtsjahr 2006, und zwar in folgender Reihenfolge:

Teil A Empfänger/-innen von Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz

Teil B Ausgaben und Einnahmen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz

Hinweise:

Bis einschließlich 1993 erhielten Asylbewerber und sonstige nach dem AsylbLG Berechtigte bei Bedürftigkeit Sozialhilfe; damit erfolgte die Erfassung innerhalb der Sozialhilfestatistik.

Mit Wirkung vom 01.08.2006 sind aufgrund der politischen Entwicklung aus dem Staat Serbien und Montenegro die beiden neuen Staaten Republik Serbien und Republik Montenegro entstanden. In der vorliegenden Veröffentlichung sind die Staaten statistisch noch zusammengefasst.

Gebietsstand

Deutschland: Angaben für die Bundesrepublik nach dem Gebietsstand
seit dem 3. Oktober 1990

Zeichenerklärung

- = nicht vorhanden
X = Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll

Abkürzungen

AsylbLG = Asylbewerberleistungsgesetz

R = Reihe

SGB = Sozialgesetzbuch

Teil A

Empfänger/-innen von Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz am 31.12.2006

Erläuterungen zu den Leistungsarten und der Art der Unterbringung nach dem Asylbewerberleistungsgesetz

Leistungsarten

Die Leistungen nach dem AsylbLG umfassen die **Regelleistungen** und die **besonderen Leistungen**.

Regelleistungen

Die Regelleistungen dienen der Deckung des täglichen Bedarfs der Leistungsberechtigten. Sie werden entweder in Form von Grundleistungen (§ 3 AsylbLG) oder in besonderen Fällen als laufende Hilfe zum Lebensunterhalt (§ 2 AsylbLG) gewährt:

Grundleistungen

Grundleistungen nach § 3 AsylbLG sollen den notwendigen Bedarf der Leistungsberechtigten an Ernährung, Unterkunft, Heizung, Kleidung, Gesundheits- und Körperpflege sowie Gebrauchs- und Verbrauchsgütern im notwendigen Umfang durch Sachleistungen decken. Unter besonderen Umständen können anstelle der Sachleistungen auch Wertgutscheine und Geldleistungen erbracht werden. Zusätzlich erhalten Leistungsempfänger einen monatlichen Geldbetrag (Taschengeld) für die persönlichen Bedürfnisse des täglichen Lebens. Die so gewährte individuelle Hilfeleistung ist insgesamt geringer als die korrespondierenden Leistungen der Hilfe zum Lebensunterhalt.

Laufende Hilfe zum Lebensunterhalt

In besonderen Fällen erhalten Leistungsberechtigte gemäß § 2 AsylbLG anstelle der vorgenannten Grundleistungen laufende Hilfe zum Lebensunterhalt analog zu den Leistungen nach dem Sozialgesetzbuch (SGB) Zwölftes Buch (XII).

Besondere Leistungen

Die besonderen Leistungen werden in speziellen Bedarfssituationen gewährt und beinhalten die sogenannten anderen Leistungen (§§ 4 - 6 AsylbLG) oder in besonderen Fällen die Leistungen nach dem 5. bis 9. Kapitel SGB XII (§ 2 AsylbLG) :

Andere Leistungen (§§ 4 - 6 AsylbLG)

- **Leistungen bei Krankheit, Schwangerschaft und Geburt (§ 4 AsylbLG):**

Hierzu zählen folgende Leistungen:

- ärztliche und zahnärztliche Behandlung akuter Erkrankungen und Schmerzzustände einschließlich der Versorgung mit Arznei- und Verbandmitteln;
- sonstige Leistungen, die zur Genesung, Besserung oder Linderung von Krankheiten oder Krankheitsfolgen erforderlich sind;
- Versorgung mit Zahnersatz, soweit dies im Einzelfall aus medizinischen Gründen unaufschiebbar ist;
- ärztliche und pflegerische Hilfe und Betreuung für werdende Mütter und Wöchnerinnen einschließlich Hebammenhilfe, Arznei-, Verband- und Heilmittel;
- Teilnahme an amtlich empfohlenen Schutzimpfungen und medizinisch gebotenen Vorsorgeuntersuchungen.

- **Arbeitsgelegenheiten (§ 5 AsylbLG)**

Hierzu zählen die zur Verfügung gestellten Arbeitsgelegenheiten

- in Aufnahmeeinrichtungen und vergleichbaren Einrichtungen zur Aufrechterhaltung und Betreibung der Einrichtung;
- bei staatlichen, kommunalen oder gemeinnützigen Trägern.

- **Sonstige Leistungen (§ 6 AsylbLG)**

Hierunter fallen die sonstigen Leistungen, die nur gewährt werden, wenn sie im Einzelfall

- zur Sicherung des Lebensunterhalts oder der Gesundheit unerlässlich,
- zur Deckung der besonderen Bedürfnisse von Kindern geboten oder
- zur Erfüllung einer verwaltungsrechtlichen Mitwirkungspflicht erforderlich sind.

Hilfen nach dem 5. bis 9. Kapitel SGB XII (§ 2 AsylbLG)

Hilfen nach dem 5. bis 9. Kapitel SGB XII werden in besonderen Fällen gemäß § 2 AsylbLG analog zum SGB XII gewährt. Demnach ist Hilfe bei Krankheit, Hilfe bei Schwangerschaft und Mutterschaft sowie Hilfe zur Pflege zu gewähren. Die übrigen Hilfen können bewilligt werden, sofern dies im Einzelfall gerechtfertigt ist.

- **Hilfe bei Krankheit (§ 48 SGB XII)**

Hierzu zählen folgende Leistungen:

- ärztliche und zahnärztliche Behandlung einschließlich der Versorgung mit Arznei-, Verbandmitteln und Zahnersatz;
- Krankenhausbehandlung sowie sonstige Leistungen, die zur Genesung, Besserung oder Linderung der Krankheitsfolgen erforderlich sind.

- **Hilfe bei Schwangerschaft und (§ 50 SGB XII)**

Hierzu zählen folgende Leistungen:

- ärztliche Behandlung und Betreuung sowie Hebammenhilfe;
- Versorgung mit Arznei-, Verband- und Heilmitteln;
- Pflege in einer stationären Einrichtung sowie häusliche Pflegeleistungen.

- **Hilfe zur Pflege (§§ 61 ff. SGB XII)**

Die Hilfe zur Pflege umfasst die häusliche Pflege, Hilfsmittel, teilstationäre Pflege, Kurzzeitpflege und stationäre Pflege.

- **Sonstige Hilfen nach dem 5. bis 9. Kapitel SGB XII**

Art der Unterbringung

Bei den Unterkünften, in denen die Leistungsempfänger nach dem AsylbLG untergebracht sind, unterscheidet man die drei nachfolgend beschriebenen Kategorien:

Aufnahmeeinrichtung

Hierzu zählen die Aufnahmeeinrichtungen gem. § 44 Asylverfahrensgesetz.

Gemeinschaftsunterkunft

Hierunter fallen die Einrichtungen im Sinne des § 53 Asylverfahrensgesetz.

Dezentrale Unterbringung

Hierzu zählen alle Unterbringungsformen außerhalb von Aufnahmeeinrichtungen gem. § 44 Asylverfahrensgesetz und Gemeinschaftsunterkünften im Sinne des § 53 Asylverfahrensgesetz, insbesondere Einzelwohnungen.

Ergebnisse Teil A im Überblick

Regelleistungen zur Deckung des täglichen Bedarfs nach dem AsylbLG erhielten zum Jahresende 2006 insgesamt 194 000 Personen in 101 000 Haushalten. Die Zahl der Leistungsempfänger ist gegenüber dem Vorjahr um 8,3% zurückgegangen und liegt damit auf dem niedrigsten Stand seit Einführung der Asylbewerberleistungsstatistik im Jahr 1994. Rund 58% der Empfänger waren männlich. Über die Hälfte der Leistungsempfänger (100 000 bzw. 52%) war jünger als 25 Jahre. Die Mehrzahl der Regelleistungsempfänger (57,3%) war zum Jahresende 2006 dezentral untergebracht, während die übrigen Personen (42,7%) in Gemeinschaftsunterkünften oder Aufnahmeeinrichtungen lebten.

Empfänger/-innen von Regelleistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz am 31.12.2006 nach Altersgruppe und Geschlecht

Alter von...bis unter...Jahren	Insgesamt		Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	
unter 7.....	26 589	13,7	13 758	12 831
7 - 11.....	16 309	8,4	8 497	7 812
11 - 15.....	16 432	8,5	8 503	7 929
15 - 18.....	11 958	6,2	6 473	5 485
18 - 21.....	13 005	6,7	8 225	4 780
21 - 25.....	15 651	8,1	10 479	5 172
25 - 30.....	19 344	10,0	12 463	6 881
30 - 40.....	37 636	19,4	22 615	15 021
40 - 50.....	22 709	11,7	13 427	9 282
50 - 60.....	8 386	4,3	4 625	3 761
60 - 65.....	1 883	1,0	836	1 047
65 und älter...	3 660	1,9	1 423	2 237
Insgesamt...	193 562	100	111 324	82 238
Durch- schnittsalter...	25,6	X	25,8	25,3

Neben den vorgenannten Regelleistungen wurden noch 66 000 Fälle zur Statistik gemeldet, denen zum Jahresende 2006 besondere Leistungen nach dem AsylbLG gewährt wurden (-10,2% gegenüber 2005). Die Empfänger besonderer Leistungen erhalten in den allermeisten Fällen auch zugleich Regelleistungen. Es handelt sich beinahe ausschließlich um Leistungen bei Krankheit, Schwangerschaft oder Geburt. Die Empfänger besonderer Leistungen waren im Durchschnitt etwa 26,4 Jahre alt; 57% waren männlich.

43% der Empfänger von Regelleistungen stammen aus Europa; darunter insbesondere aus Serbien und Montenegro mit 28% der Fälle. Weitere 7 % der Hilfebezieher hatten die Staatsangehörigkeit der Türkei. Mit einem Anteil von über 6% kam 2006 die drittstärkste Empfängergruppe aus dem Irak.

**Empfänger von Regelleistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz
am 31.12.2006 nach Staatsangehörigkeit und Geschlecht**

Staats- angehörigkeit	Regelleistungsempfänger			
	insgesamt		männlich	weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	
Europa zusammen	83 792	43,3	42 988	40 804
Serbien und Montenegro	54 256	28,0	27 115	27 141
Türkei	13 982	7,2	7 916	6 066
Russische Föderation	6 757	3,5	3 519	3 238
Bosnien-Herzegowina	3 949	2,0	1 953	1 996
Übriges Europa	4 848	2,5	2 485	2 363
Asien zusammen	73 875	38,2	45 339	28 536
Irak	12 342	6,4	8 072	4 270
Syrien	8 813	4,6	5 076	3 737
Libanon	8 694	4,5	5 122	3 572
Afghanistan	7 951	4,1	4 451	3 500
Iran	6 923	3,6	4 301	2 622
Aserbaidshan	5 843	3,0	3 055	2 788
Vietnam	4 340	2,2	2 816	1 524
China	3 698	1,9	2 359	1 339
Armenien	3 619	1,9	1 822	1 797
Pakistan	3 105	1,6	2 184	921
Indien	2 452	1,3	2 350	102
Übriges Asien	6 095	3,1	3 731	2 364
Afrika zusammen	22 412	11,6	14 772	7 640
Algerien	1 897	1,0	1 552	345
Nigeria	1 674	0,9	1 096	578
Kamerun	1 548	0,8	1 049	499
Togo	1 500	0,8	914	586
Äthiopien	1 408	0,7	801	607
Angola	1 143	0,6	611	532
Sierra Leone	1 130	0,6	899	231
Kongo, Demokratische Republik	1 117	0,6	532	585
Eritrea	1 110	0,6	513	597
Kongo, Republik	1 063	0,5	512	551
Übriges Afrika	8 822	4,6	6 293	2 529
Amerika zusammen	598	0,3	337	261
Übrige Staaten, staatenlos	1 105	0,6	641	464
unbekannt	11 780	6,1	7 247	4 533
Insgesamt	193 562	100	111 324	82 238

**A 1.1 Empfänger/-innen von
Regelleistungsempfänger/-innen nach Art der Unterbringung,
Deutsch**

Lfd.Nr.	Alter von ... bis unter ... Jahren	Regelleistungsempfänger/-innen				Grundleistungs						
		insgesamt	davon nach Art der Unterbringung			zusammen			Aufnahmeeinrichtung			
			Aufnahme- ein- richtung	Gemein- schafts- unter- kunft	de- zentrale Unter- bringung	zusam- men 1)	und zwar nach Form der Leistung			zusam- men 1)	und zwar nach Form der Leistung	
							Sach- leistung	Wertgut- schein	Geld- leistung		Sach- leistung	Wertgut- schein
1	unter 3	5 609	611	1 690	3 308	4 967	2 332	1 142	3 688	540	258	90
2	3 - 7	8 149	833	2 121	5 195	5 554	2 559	1 170	4 387	565	267	80
3	7 - 11	8 497	880	2 077	5 540	5 413	2 549	1 154	4 240	569	247	63
4	11 - 15	8 503	878	1 916	5 709	5 497	2 433	1 160	4 437	586	253	51
5	15 - 18	6 473	735	1 631	4 107	4 408	2 031	947	3 371	527	242	98
6	18 - 21	8 225	1 062	3 141	4 022	6 498	3 229	1 467	4 520	869	421	202
7	21 - 25	10 479	1 329	4 714	4 436	8 796	4 905	2 090	5 701	1 194	716	309
8	25 - 30	12 463	1 499	5 843	5 121	10 570	5 981	2 553	6 850	1 363	828	407
9	30 - 40	22 615	2 284	9 741	10 590	17 803	9 713	4 146	11 977	1 875	999	423
10	40 - 50	13 427	1 299	4 455	7 673	9 595	4 832	2 107	9 22	922	438	161
11	50 - 60	4 625	456	1 293	2 876	3 124	1 467	667	2 385	317	138	44
12	60 - 65	836	78	241	517	562	244	103	463	54	18	4
13	65 u. älter	1 423	143	331	949	870	405	135	708	83	42	3
14	Zusammen	111 324	12 087	39 194	60 043	83 657	42 680	18 841	59 740	9 464	4 867	1 935
15	Durchschnitts- alter	25,8	25,3	27,0	25,2	25,8	26,2	25,7	25,5	25,2	25,5	25,8
Weib												
16	unter 3	5 157	542	1 606	3 009	4 524	2 127	1 070	3 340	457	230	79
17	3 - 7	7 674	775	1 998	4 901	5 199	2 411	1 075	4 148	531	216	69
18	7 - 11	7 812	766	1 869	5 177	5 041	2 328	1 056	4 042	496	216	52
19	11 - 15	7 929	796	1 750	5 383	5 081	2 278	1 084	4 071	517	214	59
20	15 - 18	5 485	567	1 242	3 676	3 535	1 563	729	2 845	374	154	48
21	18 - 21	4 780	532	1 329	2 919	3 363	1 396	701	2 615	390	143	70
22	21 - 25	5 172	633	1 640	2 899	3 955	1 854	936	2 898	523	270	121
23	25 - 30	6 881	767	2 356	3 758	5 173	2 607	1 108	3 757	610	333	126
24	30 - 40	15 021	1 575	4 596	8 850	10 453	5 298	2 212	7 704	1 142	618	215
25	40 - 50	9 282	1 017	2 474	5 791	6 192	2 916	1 319	4 760	679	305	106
26	50 - 60	3 761	412	1 023	2 326	2 446	1 170	510	1 882	278	120	40
27	60 - 65	1 047	110	280	657	661	305	139	515	65	32	6
28	65 u. älter	2 237	200	508	1 529	1 370	571	218	1 137	120	57	7
29	Zusammen	82 238	8 692	22 671	50 875	56 993	26 824	12 157	43 714	6 182	2 908	998
30	Durchschnitts- alter	25,3	25,4	25,6	25,1	24,8	25,0	24,3	24,7	24,9	25,5	25,1
Ins												
31	unter 3	10 766	1 153	3 296	6 317	9 491	4 459	2 212	7 028	997	488	169
32	3 - 7	15 823	1 608	4 119	10 096	10 753	4 970	2 245	8 535	1 096	483	149
33	7 - 11	16 309	1 646	3 946	10 717	10 454	4 877	2 210	8 282	1 065	463	115
34	11 - 15	16 432	1 674	3 666	11 092	10 578	4 711	2 244	8 508	1 103	467	110
35	15 - 18	11 958	1 302	2 873	7 783	7 943	3 594	1 676	6 216	901	396	146
36	18 - 21	13 005	1 594	4 470	6 941	9 861	4 625	2 168	7 135	1 259	564	272
37	21 - 25	15 651	1 962	6 354	7 335	12 751	6 759	3 026	8 599	1 717	986	430
38	25 - 30	19 344	2 266	8 199	8 879	15 743	8 588	3 661	10 607	1 973	1 161	533
39	30 - 40	37 636	3 859	14 337	19 440	28 256	15 011	6 358	19 681	3 017	1 617	638
40	40 - 50	22 709	2 316	6 929	13 464	15 787	7 748	3 426	11 773	1 601	743	267
41	50 - 60	8 386	868	2 316	5 202	5 570	2 637	1 177	4 267	595	258	84
42	60 - 65	1 883	188	521	1 174	1 223	549	242	978	119	50	10
43	65 u. älter	3 660	343	839	2 478	2 240	976	353	1 845	203	99	10
44	Insgesamt	193 562	20 779	61 865	110 918	140 650	69 504	30 998	103 454	15 646	7 775	2 933
45	Durchschnitts- alter	25,6	25,3	26,5	25,2	25,4	25,7	25,2	25,2	25,1	25,5	25,6

1) Ohne Mehrfachzählungen.

Regelleistungen am 31.12.2006

Art und Form der Leistung, Geschlecht und Altersgruppe
land

Davon											Lfd.Nr.
empfänger/-innen							Empfänger/-innen von Hilfe zum Lebensunterhalt				
davon nach Art der Unterbringung							zusammen	davon nach Art der Unterbringung			
Gemeinschaftsunterkunft			dezentrale Unterbringung					Aufnahme- einrichtung	Gemein- schafts- unterkunft	dezentrale Unter- bringung	
zusam- men 1)	und zwar nach Form der Leistung		zusam- men 1)	und zwar nach Form der Leistung							
	Sach- leistung	Wertgut- schein		Sach- leistung	Wertgut- schein	Geld- leistung					
lich											
1 592	982	360	2 835	1 092	692	2 329	642	71	98	473	1
1 638	1 024	358	3 351	1 268	732	2 864	2 595	268	483	1 844	2
1 531	985	338	3 313	1 317	753	2 803	3 084	311	546	2 227	3
1 454	846	303	3 457	1 334	806	2 962	3 006	292	462	2 252	4
1 322	832	285	2 559	957	564	2 198	2 065	208	309	1 548	5
2 827	1 748	633	2 802	1 060	632	2 365	1 727	193	314	1 220	6
4 219	2 894	1 052	3 383	1 295	729	2 883	1 683	135	495	1 053	7
5 185	3 592	1 322	4 022	1 561	824	3 438	1 893	136	658	1 099	8
8 315	5 746	2 105	7 613	2 968	1 618	6 478	4 812	409	1 426	2 977	9
3 674	2 452	922	4 999	1 942	1 024	4 266	3 832	377	781	2 674	10
1 011	612	240	1 796	717	383	1 511	1 501	139	282	1 080	11
183	121	37	325	105	62	290	274	24	58	192	12
247	151	47	540	212	85	472	553	60	84	409	13
33 198	21 985	8 002	40 995	15 828	8 904	34 859	27 667	2 623	5 996	19 048	14
26,9	27,2	27,3	25,0	25,0	24,2	25,1	25,9	25,4	27,2	25,6	15
lich											
1 515	991	353	2 552	906	638	2 083	633	85	91	457	16
1 526	946	324	3 142	1 249	682	2 693	2 475	244	472	1 759	17
1 375	874	262	3 170	1 238	742	2 713	2 771	270	494	2 007	18
1 319	834	286	3 245	1 230	739	2 756	2 848	279	431	2 138	19
940	557	195	2 221	852	486	1 903	1 950	193	302	1 455	20
1 081	592	213	1 892	661	418	1 602	1 417	142	248	1 027	21
1 409	844	316	2 023	740	499	1 701	1 217	110	231	876	22
1 977	1 284	429	2 586	990	553	2 188	1 708	157	379	1 172	23
3 718	2 502	866	5 593	2 178	1 131	4 789	4 568	433	878	3 257	24
1 946	1 214	447	3 567	1 397	766	3 036	3 090	338	528	2 224	25
777	496	181	1 391	554	289	1 186	1 315	134	246	935	26
212	144	50	384	129	83	333	386	45	68	273	27
372	222	64	878	292	147	778	867	80	136	651	28
18 167	11 500	3 986	32 644	12 416	7 173	27 761	25 245	2 510	4 504	18 231	29
25,3	25,5	25,6	24,5	24,4	23,5	24,6	26,4	26,5	26,6	26,4	30
gesamt											
3 107	1 973	713	5 387	1 998	1 330	4 412	1 275	156	189	930	31
3 164	1 970	682	6 493	2 517	1 414	5 557	5 070	512	955	3 603	32
2 906	1 859	600	6 483	2 555	1 495	5 516	5 855	581	1 040	4 234	33
2 773	1 680	589	6 702	2 564	1 545	5 718	5 854	571	893	4 390	34
2 262	1 389	480	4 780	1 809	1 050	4 101	4 015	401	611	3 003	35
3 908	2 340	846	4 694	1 721	1 050	3 967	3 144	335	562	2 247	36
5 628	3 738	1 368	5 406	2 035	1 228	4 584	2 900	245	726	1 929	37
7 162	4 876	1 751	6 608	2 551	1 377	5 626	3 601	293	1 037	2 271	38
12 033	8 248	2 971	13 206	5 146	2 749	11 267	9 380	842	2 304	6 234	39
5 620	3 666	1 369	8 566	3 339	1 790	7 302	6 922	715	1 309	4 898	40
1 788	1 108	421	3 187	1 271	672	2 697	2 816	273	528	2 015	41
395	265	87	709	234	145	623	660	69	126	465	42
619	373	111	1 418	504	232	1 250	1 420	140	220	1 060	43
51 365	33 485	11 988	73 639	28 244	16 077	62 620	52 912	5 133	10 500	37 279	44
26,4	26,6	26,8	24,8	24,8	23,9	24,9	26,2	25,9	27,0	26,0	45

**A 1.2 Empfänger/-innen und Empfänger von
Regelleistungsempfänger/-innen nach Stellung zum Haushaltsvorstand,
Deutsch**

Lfd.Nr.	Alter von ... bis unter ... Jahren	Insgesamt	Stellung zum Haushaltsvorstand				Aufenthalts- gestattung	vollziehbar zur Ausreise verpflichtet
			Haushalts- vorstand	Ehegatte(in)/ Lebens- partner(in)	Kind	sonstige Person		
								Männ
1	unter 3	5 609	-	-	5 025	584	1 112	401
2	3 - 7	8 149	-	-	7 729	420	1 433	573
3	7 - 11	8 497	-	-	8 230	267	1 491	619
4	11 - 15	8 503	-	1	8 208	294	1 369	708
5	15 - 18	6 473	6	5	5 432	1 030	1 260	518
6	18 - 21	8 225	6 590	19	1 378	238	2 281	857
7	21 - 25	10 479	9 798	54	471	156	3 276	1 317
8	25 - 30	12 463	12 049	171	120	123	4 288	1 524
9	30 - 40	22 615	21 765	625	39	186	6 959	2 883
10	40 - 50	13 427	12 695	594	5	133	3 769	1 743
11	50 - 60	4 625	4 306	244	1	74	1 270	608
12	60 - 65	836	778	38	-	20	214	98
13	65 und älter	1 423	1 272	81	-	70	346	144
14	Zusammen	111 324	69 259	1 832	36 638	3 595	29 068	11 993
15	Durchschnittsalter	25,8	34,3	41,7	9,8	17,1	28,0	28,6
								Weib
16	unter 3	5 157	-	-	4 567	590	1 052	364
17	3 - 7	7 674	-	-	7 308	366	1 357	553
18	7 - 11	7 812	-	-	7 574	238	1 348	594
19	11 - 15	7 929	-	7	7 637	285	1 215	623
20	15 - 18	5 485	12	13	4 995	465	898	441
21	18 - 21	4 780	3 078	174	1 160	368	1 150	502
22	21 - 25	5 172	3 394	921	394	463	1 500	528
23	25 - 30	6 881	3 729	2 601	117	434	2 159	643
24	30 - 40	15 021	6 560	7 851	50	560	4 084	1 561
25	40 - 50	9 282	3 954	5 080	13	235	2 289	991
26	50 - 60	3 761	2 019	1 659	4	79	939	395
27	60 - 65	1 047	676	340	-	31	264	90
28	65 und älter	2 237	1 786	371	-	80	559	214
29	Zusammen	82 238	25 208	19 017	33 819	4 194	18 814	7 499
30	Durchschnittsalter	25,3	36,8	38,6	9,8	21,0	27,6	27,3
								Ins
31	unter 3	10 766	-	-	9 592	1 174	2 164	765
32	3 - 7	15 823	-	-	15 037	786	2 790	1 126
33	7 - 11	16 309	-	-	15 804	505	2 839	1 213
34	11 - 15	16 432	-	8	15 845	579	2 584	1 331
35	15 - 18	11 958	18	18	10 427	1 495	2 158	959
36	18 - 21	13 005	9 668	193	2 538	606	3 431	1 359
37	21 - 25	15 651	13 192	975	865	619	4 776	1 845
38	25 - 30	19 344	15 778	2 772	237	557	6 447	2 167
39	30 - 40	37 636	28 325	8 476	89	746	11 043	4 444
40	40 - 50	22 709	16 649	5 674	18	368	6 058	2 734
41	50 - 60	8 386	6 325	1 903	5	153	2 209	1 003
42	60 - 65	1 883	1 454	378	-	51	478	188
43	65 und älter	3 660	3 058	452	-	150	905	358
44	Insgesamt	193 562	94 467	20 849	70 457	7 789	47 882	19 492
45	Durchschnittsalter	25,6	35,0	38,9	9,8	19,2	27,8	28,1

Regelleistungen am 31.12.2006
aufenthaltsrechtlichem Status, Erwerbsstatus, Geschlecht und Altersgruppe
land

Und zwar nach								Lfd.Nr.
aufenthaltsrechtlichem Status					Erwerbsstatus			
Familien- angehörige(r)	geduldete(r) Ausländer(in)	Einreise über einen Flughafen	Aufent- haltser- laubnis	Folge- oder Zweit- antrag	vollzeit- erwerbstätig	teilzeit- erwerbstätig	nicht erwerbstätig	
lich								
1 557	2 221	130	148	40	-	-	5 609	1
2 414	3 266	175	235	53	-	-	8 149	2
2 630	3 230	185	297	45	-	-	8 497	3
2 616	3 219	213	339	39	5	1	8 497	4
1 705	2 616	134	217	23	38	15	6 420	5
442	4 208	176	216	45	114	194	7 917	6
156	5 303	172	188	67	171	376	9 932	7
61	6 120	223	165	82	215	453	11 795	8
128	11 681	377	451	136	663	1 035	20 917	9
98	7 027	252	455	83	504	717	12 206	10
46	2 370	107	198	26	125	198	4 302	11
8	436	21	57	2	8	15	813	12
24	709	38	154	8	-	-	1 423	13
11 885	52 406	2 203	3 120	649	1 843	3 004	106 477	14
10,7	27,3	25,2	27,8	25,8	35,5	34,9	25,4	15
lich								
1 439	2 047	102	129	24	-	-	5 157	16
2 339	2 995	165	216	49	-	-	7 674	17
2 401	2 976	167	286	40	-	-	7 812	18
2 525	3 020	211	292	43	14	-	7 915	19
1 638	2 142	121	218	27	38	11	5 436	20
416	2 359	147	176	30	72	88	4 620	21
250	2 573	153	153	15	78	122	4 972	22
558	3 114	160	209	38	76	133	6 672	23
1 652	6 804	286	563	71	201	435	14 385	24
1 116	4 206	239	392	49	151	318	8 813	25
355	1 774	93	190	15	51	88	3 622	26
60	526	24	77	6	3	8	1 036	27
83	1 085	64	217	15	-	-	2 237	28
14 832	35 621	1 932	3 118	422	684	1 203	80 351	29
17,6	26,5	25,8	29,6	25,1	33,4	35,7	25,1	30
gesamt								
2 996	4 268	232	277	64	-	-	10 766	31
4 753	6 261	340	451	102	-	-	15 823	32
5 031	6 206	352	583	85	-	-	16 309	33
5 141	6 239	424	631	82	19	1	16 412	34
3 343	4 758	255	435	50	76	26	11 856	35
858	6 567	323	392	75	186	282	12 537	36
406	7 876	325	341	82	249	498	14 904	37
619	9 234	383	374	120	291	586	18 467	38
1 780	18 485	663	1 014	207	864	1 470	35 302	39
1 214	11 233	491	847	132	655	1 035	21 019	40
401	4 144	200	388	41	176	286	7 924	41
68	962	45	134	8	11	23	1 849	42
107	1 794	102	371	23	-	-	3 660	43
26 717	88 027	4 135	6 238	1 071	2 527	4 207	186 828	44
14,5	27,0	25,5	28,7	25,5	34,9	35,1	25,3	45

**A 1.3 Empfänger/-innen von
Regelleistungsempfänger/-innen nach der bisherigen Dauer
Deutsch**

Lfd.Nr.	Alter von ... bis unter ... Jahren	Insgesamt	Davon mit einer bisherigen Dauer der								
			unter 1	1 - 2	2 - 3	3 - 4	4 - 5	5 - 6	6 - 7	7 - 8	8 - 9
Männ											
1	unter 3	5 609	119	159	186	146	125	155	117	102	85
2	3 - 7	8 149	120	165	180	133	112	133	115	81	85
3	7 - 11	8 497	121	134	164	138	116	154	93	75	87
4	11 - 15	8 503	117	117	163	136	81	137	106	77	74
5	15 - 18	6 473	146	139	164	124	106	124	105	84	84
6	18 - 21	8 225	277	312	279	214	212	209	180	155	152
7	21 - 25	10 479	336	351	292	249	216	249	208	150	175
8	25 - 30	12 463	417	376	374	294	266	278	218	183	219
9	30 - 40	22 615	525	562	534	432	396	464	360	304	325
10	40 - 50	13 427	247	232	280	218	196	239	189	144	159
11	50 - 60	4 625	69	76	100	65	60	94	57	40	48
12	60 - 65	836	13	9	24	10	12	14	15	9	6
13	65 und älter	1 423	22	25	32	21	16	40	15	16	18
14	Zusammen	111 324	2 529	2 657	2 772	2 180	1 914	2 290	1 778	1 420	1 517
15	Durchschnittsalter	25,8	25,9	25,1	25,3	24,8	25,2	25,8	25,3	25,2	25,8
Weib											
16	unter 3	5 157	107	151	168	124	105	139	97	100	93
17	3 - 7	7 674	98	145	149	139	96	145	116	79	76
18	7 - 11	7 812	118	130	161	120	100	130	100	74	89
19	11 - 15	7 929	112	96	125	128	101	135	114	65	82
20	15 - 18	5 485	88	84	125	87	72	112	75	46	59
21	18 - 21	4 780	107	145	173	133	116	109	102	94	105
22	21 - 25	5 172	137	138	153	131	99	129	83	71	75
23	25 - 30	6 881	145	169	171	187	147	169	111	102	100
24	30 - 40	15 021	243	295	329	250	237	296	232	188	177
25	40 - 50	9 282	146	141	171	134	120	161	119	91	100
26	50 - 60	3 761	46	47	92	65	37	82	52	40	34
27	60 - 65	1 047	17	22	25	16	9	16	14	10	11
28	65 und älter	2 237	37	36	34	36	33	72	27	25	34
29	Zusammen	82 238	1 401	1 599	1 876	1 550	1 272	1 695	1 242	985	1 035
30	Durchschnittsalter	25,3	24,9	24,0	24,4	24,2	24,4	25,7	24,4	24,7	24,6
Ins											
31	unter 3	10 766	226	310	354	270	230	294	214	202	178
32	3 - 7	15 823	218	310	329	272	208	278	231	160	161
33	7 - 11	16 309	239	264	325	258	216	284	193	149	176
34	11 - 15	16 432	229	213	288	264	182	272	220	142	156
35	15 - 18	11 958	234	223	289	211	178	236	180	130	143
36	18 - 21	13 005	384	457	452	347	328	318	282	249	257
37	21 - 25	15 651	473	489	445	380	315	378	291	221	250
38	25 - 30	19 344	562	545	545	481	413	447	329	285	319
39	30 - 40	37 636	768	857	863	682	633	760	592	492	502
40	40 - 50	22 709	393	373	451	352	316	400	308	235	259
41	50 - 60	8 386	115	123	192	130	97	176	109	80	82
42	60 - 65	1 883	30	31	49	26	21	30	29	19	17
43	65 und älter	3 660	59	61	66	57	49	112	42	41	52
44	Insgesamt	193 562	3 930	4 256	4 648	3 730	3 186	3 985	3 020	2 405	2 552
45	Durchschnittsalter	25,6	25,5	24,7	24,9	24,6	24,9	25,8	24,9	25,0	25,3

**Regelleistungen am 31.12.2006
der Leistungsgewährung, Geschlecht und Altersgruppe
land**

Leistungsgewährung von ... bis unter ... Monaten										Durchschnittliche bisherige Dauer der Leistungs- gewährung	Lfd.Nr.
9 - 10	10 - 11	11 - 12	12 - 15	15 - 18	18 - 21	21 - 24	24 - 30	30 - 36	36 und mehr		
lich											
92	106	163	351	272	270	379	366	270	2 146	36,0	1
108	98	235	422	272	345	604	378	300	4 263	43,9	2
91	96	209	401	288	336	650	372	282	4 690	48,2	3
95	81	228	439	282	333	712	378	308	4 639	49,4	4
86	70	195	371	249	245	523	265	220	3 173	45,8	5
159	175	266	543	461	466	661	663	504	2 337	30,9	6
173	161	271	507	426	465	700	639	582	4 329	34,7	7
231	199	330	646	520	588	842	821	669	4 992	35,3	8
330	331	556	1 128	991	1 069	1 546	1 260	1 122	10 380	39,9	9
151	161	331	672	575	599	1 038	597	532	6 867	46,3	10
53	47	123	206	182	191	377	201	176	2 460	48,6	11
7	8	12	42	36	36	69	34	30	450	49,3	12
22	13	19	68	41	54	114	50	41	796	50,3	13
1 598	1 546	2 938	5 796	4 595	4 997	8 215	6 024	5 036	51 522	41,4	14
25,3	25,1	24,7	25,1	26,2	26,0	25,9	25,2	25,9	26,2	X	15
lich											
97	84	138	311	264	251	381	321	225	2 001	36,1	16
81	101	191	380	275	344	613	347	272	4 027	44,3	17
83	88	206	356	255	364	627	350	313	4 148	46,9	18
94	81	188	393	272	305	618	329	282	4 409	50,2	19
55	60	153	298	229	233	437	211	178	2 883	48,7	20
91	101	151	343	281	266	395	311	200	1 557	34,7	21
89	86	129	318	223	268	373	282	243	2 145	36,7	22
101	89	197	363	299	307	484	409	292	3 039	39,0	23
190	188	384	787	581	692	1 122	779	660	7 391	43,7	24
107	92	228	460	396	399	739	405	347	4 926	48,4	25
50	40	76	184	143	160	322	152	127	2 012	49,0	26
12	14	28	56	37	40	92	37	35	556	48,3	27
35	20	47	89	76	104	250	63	78	1 141	46,4	28
1 085	1 044	2 116	4 338	3 331	3 733	6 453	3 996	3 252	40 235	44,1	29
25,1	23,9	24,6	24,8	25,1	25,1	26,0	24,4	25,1	25,7	X	30
gesamt											
189	190	301	662	536	521	760	687	495	4 147	36,0	31
189	199	426	802	547	689	1 217	725	572	8 290	44,1	32
174	184	415	757	543	700	1 277	722	595	8 838	47,6	33
189	162	416	832	554	638	1 330	707	590	9 048	49,8	34
141	130	348	669	478	478	960	476	398	6 056	47,2	35
250	276	417	886	742	732	1 056	974	704	3 894	32,3	36
262	247	400	825	649	733	1 073	921	825	6 474	35,4	37
332	288	527	1 009	819	895	1 326	1 230	961	8 031	36,7	38
520	519	940	1 915	1 572	1 761	2 668	2 039	1 782	17 771	41,4	39
258	253	559	1 132	971	998	1 777	1 002	879	11 793	47,2	40
103	87	199	390	325	351	699	353	303	4 472	48,8	41
19	22	40	98	73	76	161	71	65	1 006	48,8	42
57	33	66	157	117	158	364	113	119	1 937	48,0	43
2 683	2 590	5 054	10 134	7 926	8 730	14 668	10 020	8 288	91 757	42,5	44
25,2	24,6	24,7	25,0	25,7	25,6	25,9	24,9	25,6	25,9	X	45

A 1.4 Empfänger/-innen von Regelleistungen am 31.12.2006
Regelleistungsempfänger/-innen nach Art der Leistung, Geschlecht und Staatsangehörigkeit
Deutschland

Staatsangehörigkeit	Regelleistungsempfänger/-innen			Davon					
				Grundleistungsempfänger/-innen			Empfänger/-innen von Hilfe zum Lebensunterhalt		
	insgesamt	männlich	weiblich	zusammen	männlich	weiblich	zusammen	männlich	weiblich
Europa									
Albanien	837	434	403	545	295	250	292	139	153
Andorra	7	6	1	6	5	1	1	1	-
Belgien	1	-	1	-	-	-	1	-	1
Bosnien und Herzegowina	3 949	1 953	1 996	2 069	1 042	1 027	1 880	911	969
Bulgarien	205	91	114	188	85	103	17	6	11
Dänemark	1	1	-	1	1	-	-	-	-
Estland	5	3	2	5	3	2	-	-	-
Finnland	4	2	2	1	1	-	3	1	2
Frankreich	5	3	2	5	3	2	-	-	-
Griechenland	5	1	4	4	1	3	1	-	1
Großbritannien (Vereinigtes Königreich)	6	4	2	6	4	2	-	-	-
Irland	2	2	-	-	-	-	2	2	-
Island	17	12	5	9	7	2	8	5	3
Italien	7	4	3	6	4	2	1	-	1
Serbien und Montenegro	54 256	27 115	27 141	35 573	17 890	17 683	18 683	9 225	9 458
Kroatien	414	200	214	261	131	130	153	69	84
Lettland	31	23	8	22	17	5	9	6	3
Liechtenstein	29	15	14	19	11	8	10	4	6
Litauen	35	18	17	30	17	13	5	1	4
Luxemburg	1	-	1	1	-	1	-	-	-
Mazedonien	1 037	538	499	740	396	344	297	142	155
Malta	1	1	-	1	1	-	-	-	-
Moldau	120	70	50	97	60	37	23	10	13
Monaco	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Niederlande	7	3	4	4	2	2	3	1	2
Norwegen	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Österreich	2	1	1	1	1	-	1	-	1
Polen	153	67	86	117	47	70	36	20	16
Portugal	4	4	-	4	4	-	-	-	-
Rumänien	330	130	200	272	102	170	58	28	30
Russische Föderation	6 757	3 519	3 238	4 878	2 565	2 313	1 879	954	925
San Marino	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Schweden	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Schweiz	42	21	21	37	18	19	5	3	2
Slowakei	161	84	77	138	74	64	23	10	13
Slowenien	17	5	12	5	2	3	12	3	9
Spanien	6	5	1	5	4	1	1	1	-
Tschechische Republik	46	26	20	39	23	16	7	3	4
Tschechoslowakei	36	17	19	36	17	19	-	-	-
Türkei	13 982	7 916	6 066	9 895	5 778	4 117	4 087	2 138	1 949
Ukraine	595	309	286	447	243	204	148	66	82
Ungarn	11	7	4	9	6	3	2	1	1
Vatikanstadt	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Weißrußland	441	261	180	313	193	120	128	68	60
Zypern	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Britisch abhängige Gebiete in Europa	1	1	-	1	1	-	-	-	-
Übriges Europa	226	116	110	101	53	48	125	63	62
Afrika									
Ägypten	449	339	110	410	311	99	39	28	11
Äquatorialguinea	17	12	5	10	7	3	7	5	2
Äthiopien	1 408	801	607	1 127	646	481	281	155	126
Algerien	1 897	1 552	345	1 593	1 376	217	304	176	128
Angola	1 143	611	532	778	437	341	365	174	191
Benin	210	166	44	191	156	35	19	10	9
Botsuana	5	3	2	1	1	-	4	2	2
Burkina Faso	367	329	38	334	308	26	33	21	12
Burundi	163	130	33	153	125	28	10	5	5
Cote d'Ivoire	515	414	101	458	370	88	57	44	13
Dschibuti	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Eritrea	1 110	513	597	858	419	439	252	94	158
Gabun	21	15	6	14	11	3	7	4	3
Gambia	121	83	38	120	82	38	1	1	-
Ghana	992	471	521	917	444	473	75	27	48
Guinea	610	487	123	568	456	112	42	31	11
Guinea-Bissau	68	53	15	62	47	15	6	6	-
Kamerun	1 548	1 049	499	1 375	948	427	173	101	72
Kap Verde	1	1	-	1	1	-	-	-	-
Kenia	482	214	268	388	168	220	94	46	48
Komoren	1	1	-	1	1	-	-	-	-
Kongo, Republik	1 063	512	551	698	340	358	365	172	193
Kongo, Demokratische Republik	1 117	532	585	741	358	383	376	174	202

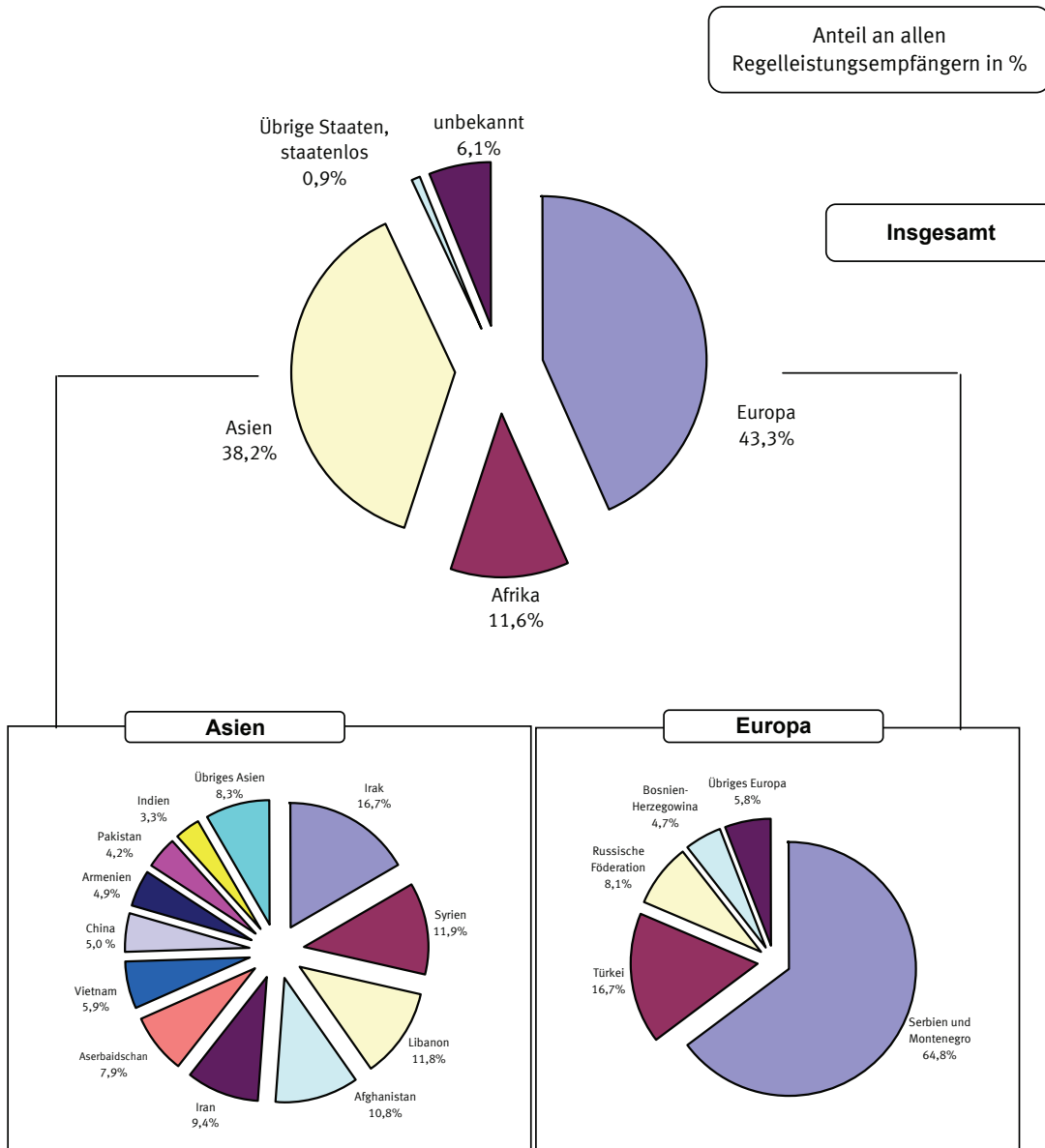
A 1.4 Empfänger/-innen von Regelleistungen am 31.12.2006
Regelleistungsempfänger/-innen nach Art der Leistung, Geschlecht und Staatsangehörigkeit
Deutschland

Staatsangehörigkeit	Regelleistungsempfänger/-innen			Davon					
				Grundleistungsempfänger/-innen			Empfänger/-innen von Hilfe zum Lebensunterhalt		
	insgesamt	männlich	weiblich	zusammen	männlich	weiblich	zusammen	männlich	weiblich
noch Afrika									
Lesotho	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Liberia	686	581	105	644	552	92	42	29	13
Libyen	217	170	47	187	147	40	30	23	7
Madagaskar	3	3	-	3	3	-	-	-	-
Malawi	5	3	2	5	3	2	-	-	-
Mali	139	109	30	134	105	29	5	4	1
Marokko	427	291	136	385	269	116	42	22	20
Mauretanien	35	32	3	29	28	1	6	4	2
Mauritius	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Mosambik	18	12	6	10	6	4	8	6	2
Namibia	1	1	-	1	1	-	-	-	-
Niger	381	327	54	345	295	50	36	32	4
Nigeria	1 674	1 096	578	1 530	1 009	521	144	87	57
Ruanda	100	52	48	82	43	39	18	9	9
Sambia	3	3	-	3	3	-	-	-	-
Sao Tome und Principe	1	1	-	1	1	-	-	-	-
Senegal	29	17	12	24	16	8	5	1	4
Seychellen	7	2	5	5	1	4	2	1	1
Sierra Leone	1 130	899	231	1 034	821	213	96	78	18
Simbabwe	322	223	99	270	191	79	52	32	20
Somalia	853	500	353	562	354	208	291	146	145
Sudan	631	525	106	594	498	96	37	27	10
Südafrika	35	24	11	33	23	10	2	1	1
Swasiland	17	11	6	14	11	3	3	-	3
Tansania	28	26	2	27	25	2	1	1	-
Togo	1 500	914	586	1 213	768	445	287	146	141
Tschad	42	25	17	39	22	17	3	3	-
Tunesien	224	177	47	211	170	41	13	7	6
Uganda	173	107	66	152	95	57	21	12	9
Zentralafrikanische Republik	20	13	7	15	10	5	5	3	2
Britisch abhängige Gebiete in Afrika	2	2	-	2	2	-	-	-	-
Übriges Afrika	401	338	63	385	328	57	16	10	6
Amerika									
Antigua und Barbuda	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Argentinien	4	3	1	4	3	1	-	-	-
Bahamas	2	1	1	2	1	1	-	-	-
Barbados	7	3	4	7	3	4	-	-	-
Belize	4	-	4	4	-	4	-	-	-
Bolivien	3	2	1	2	1	1	1	1	-
Brasilien	22	7	15	19	6	13	3	1	2
Chile	8	4	4	7	3	4	1	1	-
Costa Rica	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Dominica	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Dominikanische Republik	9	3	6	8	2	6	1	1	-
Ecuador	45	14	31	40	12	28	5	2	3
El Salvador	2	1	1	1	-	1	1	1	-
Grenada	1	1	-	1	1	-	-	-	-
Guatemala	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Guyana	1	1	-	1	1	-	-	-	-
Haiti	8	6	2	8	6	2	-	-	-
Honduras	2	1	1	2	1	1	-	-	-
Jamaika	10	6	4	9	5	4	1	1	-
Kanada	4	2	2	4	2	2	-	-	-
Kolumbien	295	178	117	240	152	88	55	26	29
Kuba	109	74	35	100	69	31	9	5	4
Mexiko	1	-	1	1	-	1	-	-	-
Nicaragua	1	1	-	1	1	-	-	-	-
Panama	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Paraguay	2	1	1	2	1	1	-	-	-
Peru	11	5	6	4	1	3	7	4	3
St. Kitts und Nevis	1	1	-	-	-	-	1	1	-
St. Lucia	-	-	-	-	-	-	-	-	-
St. Vincent und die Grenadinen	2	-	2	-	-	-	2	-	2
Suriname	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Trinidad und Tobago	2	2	-	1	1	-	1	1	-
Uruguay	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Venezuela	11	4	7	8	4	4	3	-	3
Vereinigte Staaten	28	14	14	23	13	10	5	1	4
Britisch abhängige Gebiete in Amerika	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Übriges Amerika	3	2	1	2	1	1	1	1	-

A 1.4 Empfänger/-innen von Regelleistungen am 31.12.2006
Regelleistungsempfänger/-innen nach Art der Leistung, Geschlecht und Staatsangehörigkeit
Deutschland

Staatsangehörigkeit	Regelleistungsempfänger/-innen			Davon					
				Grundleistungsempfänger/-innen			Empfänger/-innen von Hilfe zum Lebensunterhalt		
	insgesamt	männlich	weiblich	zusammen	männlich	weiblich	zusammen	männlich	weiblich
Asien									
Afghanistan	7 951	4 451	3 500	4 551	2 645	1 906	3 400	1 806	1 594
Armenien	3 619	1 822	1 797	2 690	1 359	1 331	929	463	466
Aserbaidschan	5 843	3 055	2 788	4 280	2 275	2 005	1 563	780	783
Bahrain	2	1	1	2	1	1	-	-	-
Bangladesch	363	298	65	324	263	61	39	35	4
Bhutan	151	122	29	144	116	28	7	6	1
Brunei Darussalam	6	5	1	6	5	1	-	-	-
China	3 698	2 359	1 339	3 479	2 240	1 239	219	119	100
Georgien	955	506	449	658	368	290	297	138	159
Indien	2 452	2 350	102	2 291	2 211	80	161	139	22
Indonesien	16	11	5	9	8	1	7	3	4
Irak	12 342	8 072	4 270	9 402	6 241	3 161	2 940	1 831	1 109
Iran	6 923	4 301	2 622	5 459	3 475	1 984	1 464	826	638
Israel	181	112	69	148	90	58	33	22	11
Japan	2	-	2	2	-	2	-	-	-
Jemen	501	280	221	424	232	192	77	48	29
Jordanien	304	207	97	224	157	67	80	50	30
Kambodscha	78	40	38	76	39	37	2	1	1
Kasachstan	170	93	77	128	72	56	42	21	21
Katar	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Kirgisistan	59	27	32	49	25	24	10	2	8
Korea, Demokratische Volksrep.	96	65	31	83	55	28	13	10	3
Korea, Republik	52	35	17	35	23	12	17	12	5
Kuwait	20	13	7	17	12	5	3	1	2
Laos	14	7	7	13	6	7	1	1	-
Libanon	8 694	5 122	3 572	6 953	4 201	2 752	1 741	921	820
Malaysia	9	3	6	7	2	5	2	1	1
Malediven	1	-	1	-	-	-	1	-	1
Mongolei	101	47	54	89	41	48	12	6	6
Myanmar	105	78	27	100	73	27	5	5	-
Nepal	256	204	52	238	190	48	18	14	4
Oman	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Pakistan	3 105	2 184	921	2 504	1 820	684	601	364	237
Philippinen	26	12	14	23	10	13	3	2	1
Saudi-Arabien	10	7	3	10	7	3	-	-	-
Singapur	5	3	2	-	-	-	5	3	2
Sri Lanka	1 150	597	553	760	404	356	390	193	197
Syrien	8 813	5 076	3 737	6 400	3 747	2 653	2 413	1 329	1 084
Tadschikistan	61	38	23	44	27	17	17	11	6
Taiwan	59	34	25	57	33	24	2	1	1
Thailand	16	7	9	15	7	8	1	-	1
Turkmenistan	21	11	10	18	11	7	3	-	3
Usbekistan	91	50	41	82	43	39	9	7	2
Vereinigte Arabische Emirate	8	3	5	3	1	2	5	2	3
Vietnam	4 340	2 816	1 524	4 055	2 652	1 403	285	164	121
Übriges Asien	1 206	815	391	849	600	249	357	215	142
Australien und Ozeanien									
Australien	4	3	1	3	2	1	1	1	-
Cookinseln	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Fidschi	1	1	-	1	1	-	-	-	-
Kiribati	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Marshallinseln	10	5	5	-	-	-	10	5	5
Mikronesien	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Nauru	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Neuseeland	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Palau	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Papua-Neuguinea	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Salomonen	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Samoa	1	1	-	1	1	-	-	-	-
Tonga	12	7	5	11	6	5	1	1	-
Tuvalu	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Vanuatu	3	2	1	1	1	-	2	1	1
Britisch abhängige Gebiete in Australien oder Ozeanien	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Übriges Ozeanien	6	3	3	6	3	3	-	-	-
Sonstige									
Staatenlos	1 068	619	449	700	415	285	368	204	164
Ungeklärt	9 867	6 119	3 748	6 799	4 417	2 382	3 068	1 702	1 366
Ohne Angabe	1 913	1 128	785	1 298	815	483	615	313	302
Insgesamt	193 562	111 324	82 238	140 650	83 657	56 993	52 912	27 667	25 245

**A 1.5 Empfänger/-innen von Regelleistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz
am 31.12.2006 nach Staatsangehörigkeit**



A 2.1 Haushalte von Empfänger/-innen von Regelleistungen am 31.12.2006
Regelleistungsempfängerhaushalte nach Altersgruppe des Haushaltsvorstandes, Art der Unterbringung und Haushaltstyp
Deutschland

Haushaltstyp	Insgesamt	Davon mit einem Haushaltsvorstand 1) im Alter von ... bis unter ... Jahren								
		unter 18	18 - 21	21 - 25	25 - 30	30 - 40	40 - 50	50 - 60	60 - 65	65 und älter
Aufnahmeeinrichtung										
Ehepaare ohne Kinder unter 18 Jahren	441	1	2	12	28	65	96	140	34	63
Ehepaare mit Kindern unter 18 Jahren	1 460	-	4	41	123	614	542	119	9	8
Einzel nachgewiesene Haushaltsvorstände										
männlich	5 856	-	990	1 249	1 319	1 510	553	150	29	56
weiblich	1 961	-	397	340	260	346	237	148	74	159
Haushaltsvorstände mit Kindern unter 18 Jahren										
männlich	77	-	3	1	11	31	22	7	2	-
weiblich	822	3	34	98	172	313	166	35	1	-
Sonstige Haushalte ohne Minderjährige	65	-	2	6	2	4	20	19	3	9
Sonstige Haushalte mit Minderjährigen	1 015	641	16	30	52	128	118	28	-	2
Haushalte zusammen	11 697	645	1 448	1 777	1 967	3 011	1 754	646	152	297
Haushalte mit Minderjährigen	3 374	644	57	170	358	1 086	848	189	12	10
Haushalte ohne Minderjährige	8 323	1	1 391	1 607	1 609	1 925	906	457	140	287
Gemeinschaftsunterkunft										
Ehepaare ohne Kinder unter 18 Jahren	956	-	9	19	73	174	211	241	86	143
Ehepaare mit Kindern unter 18 Jahren	3 654	-	21	100	386	1 757	1 133	224	20	13
Einzel nachgewiesene Haushaltsvorstände										
männlich	23 439	-	2 727	4 383	5 278	7 547	2 670	615	102	117
weiblich	5 638	-	806	876	908	1 313	727	449	170	389
Haushaltsvorstände mit Kindern unter 18 Jahren										
männlich	195	-	2	6	10	77	76	19	3	2
weiblich	2 138	3	102	235	467	899	353	72	4	3
Sonstige Haushalte ohne Minderjährige	324	-	9	16	14	28	90	111	21	35
Sonstige Haushalte mit Minderjährigen	2 180	1 179	36	58	105	274	365	143	15	5
Haushalte zusammen	38 524	1 182	3 712	5 693	7 241	12 069	5 625	1 874	421	707
Haushalte mit Minderjährigen	8 167	1 182	161	399	968	3 007	1 927	458	42	23
Haushalte ohne Minderjährige	30 357	-	3 551	5 294	6 273	9 062	3 698	1 416	379	684
Dezentrale Unterbringung										
Ehepaare ohne Kinder unter 18 Jahren	2 042	-	3	26	75	188	414	663	222	451
Ehepaare mit Kindern unter 18 Jahren	8 484	1	15	126	678	3 782	3 128	674	47	33
Einzel nachgewiesene Haushaltsvorstände										
männlich	20 643	-	2 808	3 822	4 082	5 916	2 639	897	157	322
weiblich	8 332	-	1 580	1 356	966	1 243	884	787	352	1 164
Haushaltsvorstände mit Kindern unter 18 Jahren										
männlich	512	1	7	11	39	157	234	51	7	5
weiblich	3 675	4	115	374	648	1 598	763	162	4	7
Sonstige Haushalte ohne Minderjährige	787	-	25	28	26	46	230	255	80	97
Sonstige Haushalte mit Minderjährigen	6 606	2 843	160	262	419	1 069	1 386	415	30	22
Haushalte zusammen	51 081	2 849	4 713	6 005	6 933	13 999	9 678	3 904	899	2 101
Haushalte mit Minderjährigen	19 277	2 849	297	773	1 784	6 606	5 511	1 302	88	67
Haushalte ohne Minderjährige	31 804	-	4 416	5 232	5 149	7 393	4 167	2 602	811	2 034
Insgesamt										
Ehepaare ohne Kinder unter 18 Jahren	3 439	1	14	57	176	427	721	1 044	342	657
Ehepaare mit Kindern unter 18 Jahren	13 598	1	40	267	1 187	6 153	4 803	1 017	76	54
Einzel nachgewiesene Haushaltsvorstände										
männlich	49 938	-	6 525	9 454	10 679	14 973	5 862	1 662	288	495
weiblich	15 931	-	2 783	2 572	2 134	2 902	1 848	1 384	596	1 712
Haushaltsvorstände mit Kindern unter 18 Jahren										
männlich	784	1	12	18	60	265	332	77	12	7
weiblich	6 635	10	251	707	1 287	2 810	1 282	269	9	10
Sonstige Haushalte ohne Minderjährige	1 176	-	36	50	42	78	340	385	104	141
Sonstige Haushalte mit Minderjährigen	9 801	4 663	212	350	576	1 471	1 869	586	45	29
Haushalte insgesamt	101 302	4 676	9 873	13 475	16 141	29 079	17 057	6 424	1 472	3 105
Haushalte mit Minderjährigen	30 818	4 675	515	1 342	3 110	10 699	8 286	1 949	142	100
Haushalte ohne Minderjährige	70 484	1	9 358	12 133	13 031	18 380	8 771	4 475	1 330	3 005

1) Bei Haushalten ohne Haushaltsvorstand sind die Angaben für den (die) älteste(n) Hilfeempfänger(in) maßgebend.

A 2.2 Haushalte von Empfänger/-innen von Regelleistungen am 31.12.2006
Regelleistungsempfängerhaushalte nach Art des eingesetzten Einkommens und Vermögens, Art der Unterbringung und Haushaltstyp
Deutschland

Haushaltstyp	Insgesamt	Davon						
		ohne ein- gesetztes Einkommen und Vermögen	mit eingesetztem Einkommen und Vermögen					sonstigen Einkünften
			zusammen	davon mit				
				Einkommen aus Erwerbs- tätigkeit	Vermögen	staat- lichen Sozial- leistungen	Unterhalts- zahlungen Dritter	
Aufnahmeeinrichtung								
Ehepaare ohne Kinder unter 18 Jahren	441	388	53	4	-	1	-	48
Ehepaare mit Kindern unter 18 Jahren	1 460	1 140	320	50	1	9	1	259
Einzel nachgewiesene Haushaltsvorstände								
männlich	5 856	5 568	288	54	18	8	-	208
weiblich	1 961	1 827	134	12	3	8	3	108
Haushaltsvorstände mit Kindern unter 18 Jahren								
männlich	77	62	15	5	-	1	-	9
weiblich	822	710	112	4	2	15	5	86
Sonstige Haushalte ohne Minderjährige	65	55	10	1	-	2	-	7
Sonstige Haushalte mit Minderjährigen	1 015	732	283	13	1	40	-	229
Haushalte zusammen	11 697	10 482	1 215	143	25	84	9	954
Haushalte mit Minderjährigen	3 374	2 644	730	72	4	65	6	583
Haushalte ohne Minderjährige	8 323	7 838	485	71	21	19	3	371
Gemeinschaftsunterkunft								
Ehepaare ohne Kinder unter 18 Jahren	956	886	70	40	1	4	-	25
Ehepaare mit Kindern unter 18 Jahren	3 654	3 119	535	330	6	25	1	173
Einzel nachgewiesene Haushaltsvorstände								
männlich	23 439	21 771	1 668	1 117	10	54	10	477
weiblich	5 638	5 311	327	156	-	23	7	141
Haushaltsvorstände mit Kindern unter 18 Jahren								
männlich	195	166	29	18	1	2	1	7
weiblich	2 138	1 928	210	62	-	38	18	92
Sonstige Haushalte ohne Minderjährige	324	280	44	27	6	1	-	10
Sonstige Haushalte mit Minderjährigen	2 180	1 901	279	101	11	71	2	94
Haushalte zusammen	38 524	35 362	3 162	1 851	35	218	39	1 019
Haushalte mit Minderjährigen	8 167	7 114	1 053	511	18	136	22	366
Haushalte ohne Minderjährige	30 357	28 248	2 109	1 340	17	82	17	653
Dezentrale Unterbringung								
Ehepaare ohne Kinder unter 18 Jahren	2 042	1 790	252	131	-	31	6	84
Ehepaare mit Kindern unter 18 Jahren	8 484	6 573	1 911	1 017	4	339	4	547
Einzel nachgewiesene Haushaltsvorstände								
männlich	20 643	18 863	1 780	930	2	175	23	650
weiblich	8 332	7 513	819	295	3	143	32	346
Haushaltsvorstände mit Kindern unter 18 Jahren								
männlich	512	385	127	71	1	25	-	30
weiblich	3 675	3 012	663	164	-	240	36	223
Sonstige Haushalte ohne Minderjährige	787	643	144	90	-	13	2	39
Sonstige Haushalte mit Minderjährigen	6 606	4 955	1 651	423	1	695	35	497
Haushalte zusammen	51 081	43 734	7 347	3 121	11	1 661	138	2 416
Haushalte mit Minderjährigen	19 277	14 925	4 352	1 675	6	1 299	75	1 297
Haushalte ohne Minderjährige	31 804	28 809	2 995	1 446	5	362	63	1 119
Insgesamt								
Ehepaare ohne Kinder unter 18 Jahren	3 439	3 064	375	175	1	36	6	157
Ehepaare mit Kindern unter 18 Jahren	13 598	10 832	2 766	1 397	11	373	6	979
Einzel nachgewiesene Haushaltsvorstände								
männlich	49 938	46 202	3 736	2 101	30	237	33	1 335
weiblich	15 931	14 651	1 280	463	6	174	42	595
Haushaltsvorstände mit Kindern unter 18 Jahren								
männlich	784	613	171	94	2	28	1	46
weiblich	6 635	5 650	985	230	2	293	59	401
Sonstige Haushalte ohne Minderjährige	1 176	978	198	118	6	16	2	56
Sonstige Haushalte mit Minderjährigen	9 801	7 588	2 213	537	13	806	37	820
Haushalte insgesamt	101 302	89 578	11 724	5 115	71	1 963	186	4 389
Haushalte mit Minderjährigen	30 818	24 683	6 135	2 258	28	1 500	103	2 246
Haushalte ohne Minderjährige	70 484	64 895	5 589	2 857	43	463	83	2 143

**A 2.3 Haushalte von Empfänger(n)/-innen von
Regelleistungsempfängerhaushalte nach der bisherigen Dauer
Deutsch**

Lfd.Nr.	Haushaltstyp	Insgesamt	Davon mit einer bisherigen Dauer der							
			unter 1	1 - 2	2 - 3	3 - 4	4 - 5	5 - 6	6 - 7	7 - 8
Aufnahme										
1	Ehepaare ohne Kinder unter 18 Jahren	441	9	21	13	5	4	2	3	3
2	Ehepaare mit Kindern unter 18 Jahren	1 460	17	33	25	15	9	10	8	3
3	Einzel nachgewiesene Haushaltsvorstände männlich	5 856	499	478	252	141	114	80	67	82
4	weiblich	1 961	140	119	103	52	28	27	22	20
Haushaltsvorstände mit Kindern unter 18 Jahren										
5	männlich	77	4	5	7	3	-	2	-	-
6	weiblich	822	28	35	28	27	13	12	5	8
7	Sonstige Haushalte ohne Minderjährige	65	2	2	4	1	1	-	-	-
8	Sonstige Haushalte mit Minderjährigen	1 015	63	68	36	20	12	9	5	11
9	Haushalte zusammen	11 697	762	761	468	264	181	142	110	127
10	Haushalte mit Minderjährigen	3 374	112	141	96	65	34	33	18	22
11	Haushalte ohne Minderjährige	8 323	650	620	372	199	147	109	92	105
Gemeinschafts										
12	Ehepaare ohne Kinder unter 18 Jahren	956	22	16	25	19	11	19	10	9
13	Ehepaare mit Kindern unter 18 Jahren	3 654	46	60	76	61	56	53	53	26
14	Einzel nachgewiesene Haushaltsvorstände männlich	23 439	660	671	634	542	572	549	475	400
15	weiblich	5 638	134	142	139	143	177	131	106	96
Haushaltsvorstände mit Kindern unter 18 Jahren										
16	männlich	195	7	6	3	3	1	6	1	1
17	weiblich	2 138	46	63	56	53	47	51	29	36
18	Sonstige Haushalte ohne Minderjährige	324	5	5	10	7	5	9	3	6
19	Sonstige Haushalte mit Minderjährigen	2 180	79	63	62	56	70	60	56	44
20	Haushalte zusammen	38 524	999	1 026	1 005	884	939	878	733	618
21	Haushalte mit Minderjährigen	8 167	178	192	197	173	174	170	139	107
22	Haushalte ohne Minderjährige	30 357	821	834	808	711	765	708	594	511
Dezentrale										
23	Ehepaare ohne Kinder unter 18 Jahren	2 042	18	21	42	26	15	36	38	23
24	Ehepaare mit Kindern unter 18 Jahren	8 484	81	84	153	125	95	138	120	89
25	Einzel nachgewiesene Haushaltsvorstände männlich	20 643	442	447	509	450	389	559	364	300
26	weiblich	8 332	169	193	217	219	169	264	160	153
Haushaltsvorstände mit Kindern unter 18 Jahren										
27	männlich	512	8	13	19	11	13	16	12	4
28	weiblich	3 675	55	72	87	67	51	118	61	55
29	Sonstige Haushalte ohne Minderjährige	787	12	8	14	6	8	17	15	10
30	Sonstige Haushalte mit Minderjährigen	6 606	156	174	200	181	153	182	155	118
31	Haushalte zusammen	51 081	941	1 012	1 241	1 085	893	1 330	925	752
32	Haushalte mit Minderjährigen	19 277	300	343	459	384	312	454	348	266
33	Haushalte ohne Minderjährige	31 804	641	669	782	701	581	876	577	486
Ins										
34	Ehepaare ohne Kinder unter 18 Jahren	3 439	49	58	80	50	30	57	51	35
35	Ehepaare mit Kindern unter 18 Jahren	13 598	144	177	254	201	160	201	181	118
36	Einzel nachgewiesene Haushaltsvorstände männlich	49 938	1 601	1 596	1 395	1 133	1 075	1 188	906	782
37	weiblich	15 931	443	454	459	414	374	422	288	269
Haushaltsvorstände mit Kindern unter 18 Jahren										
38	männlich	784	19	24	29	17	14	24	13	5
39	weiblich	6 635	129	170	171	147	111	181	95	99
40	Sonstige Haushalte ohne Minderjährige	1 176	19	15	28	14	14	26	18	16
41	Sonstige Haushalte mit Minderjährigen	9 801	298	305	298	257	235	251	216	173
42	Haushalte insgesamt	101 302	2 702	2 799	2 714	2 233	2 013	2 350	1 768	1 497
43	Haushalte mit Minderjährigen	30 818	590	676	752	622	520	657	505	395
44	Haushalte ohne Minderjährige	70 484	2 112	2 123	1 962	1 611	1 493	1 693	1 263	1 102

**Regelleistungen am 31.12.2006
der Leistungsgewährung, Art der Unterbringung und Haushaltstyp
land**

Leistungsgewährung von ... bis unter ... Monaten											Durchschnittliche bisherige Dauer der Leistungs- gewährung	Lfd.Nr.
8 - 9	9 - 10	10 - 11	11 - 12	12 - 15	15 - 18	18 - 21	21 - 24	24 - 30	30 - 36	36 und mehr		
einrichtung												
3	2	3	4	30	36	28	25	18	11	221	45,3	1
7	6	6	22	97	77	98	69	60	56	842	49,3	2
55	85	67	145	285	335	334	355	389	308	1 785	29,6	3
22	24	19	32	135	109	152	116	81	72	688	32,9	4
-	1	-	-	6	3	-	-	3	2	41	46,8	5
7	5	9	10	50	48	57	44	49	46	341	38,8	6
1	-	-	1	2	5	5	4	2	3	32	46,7	7
10	10	8	18	89	60	66	57	48	37	388	36,2	8
105	133	112	232	694	673	740	670	650	535	4 338	34,6	9
24	22	23	50	242	188	221	170	160	141	1 612	42,7	10
81	111	89	182	452	485	519	500	490	394	2 726	31,3	11
unterkunft												
8	14	8	15	45	38	32	66	49	39	511	46,2	12
34	41	32	57	190	149	130	260	266	169	1 895	45,2	13
435	422	384	603	1 332	1 080	995	1 511	1 668	1 451	9 055	34,3	14
97	89	99	125	352	299	263	409	407	281	2 149	35,7	15
1	3	2	1	15	8	7	14	9	6	101	43,1	16
36	46	26	51	148	107	95	138	144	129	837	36,2	17
3	6	3	7	21	14	13	20	21	16	150	43,6	18
34	51	40	69	180	103	76	150	98	87	802	35,4	19
648	672	594	928	2 283	1 798	1 611	2 568	2 662	2 178	15 500	36,2	20
105	141	100	178	533	367	308	562	517	391	3 635	40,2	21
543	531	494	750	1 750	1 431	1 303	2 006	2 145	1 787	11 865	35,1	22
Unterbringung												
22	22	21	46	94	66	74	188	66	59	1 165	51,0	23
89	84	109	243	354	292	358	657	348	294	4 771	49,1	24
353	354	387	578	1 045	946	1 146	1 588	1 081	1 045	8 660	37,4	25
144	179	146	274	468	382	435	752	390	334	3 284	36,9	26
15	9	10	16	23	12	14	46	18	11	242	41,7	27
59	50	59	113	189	148	162	305	157	156	1 711	42,1	28
13	11	5	19	35	20	25	76	34	25	434	51,6	29
108	120	124	224	375	259	311	547	307	250	2 662	38,7	30
803	829	861	1 513	2 583	2 125	2 525	4 159	2 401	2 174	22 929	40,6	31
271	263	302	596	941	711	845	1 555	830	711	9 386	44,0	32
532	566	559	917	1 642	1 414	1 680	2 604	1 571	1 463	13 543	38,5	33
gesamt												
33	38	32	65	169	140	134	279	133	109	1 897	48,9	34
130	131	147	322	641	518	586	986	674	519	7 508	48,1	35
843	861	838	1 326	2 662	2 361	2 475	3 454	3 138	2 804	19 500	35,1	36
263	292	264	431	955	790	850	1 277	878	687	6 121	36,0	37
16	13	12	17	44	23	21	60	30	19	384	42,5	38
102	101	94	174	387	303	314	487	350	331	2 889	39,8	39
17	17	8	27	58	39	43	100	57	44	616	49,1	40
152	181	172	311	644	422	453	754	453	374	3 852	37,7	41
1 556	1 634	1 567	2 673	5 560	4 596	4 876	7 397	5 713	4 887	42 767	38,2	42
400	426	425	824	1 716	1 266	1 374	2 287	1 507	1 243	14 633	42,8	43
1 156	1 208	1 142	1 849	3 844	3 330	3 502	5 110	4 206	3 644	28 134	36,2	44

**A 3.1 Empfänger(innen) von
Empfänger(innen) von besonderen Leistungen nach Art und Form der Leistung, Geschlecht,
Deutsch**

Lfd.Nr.	Alter von ... bis unter ... Jahren Aufenthaltsrechtlicher Status Art der Unterbringung Stellung zum Haushaltsvorstand	Empfänger(innen) besonderer Leistungen		Empfänger(innen) anderer Leistungen				und zwar	
		insgesamt 1)	dar. mit gleichzeitiger Gewährung von Regel- leistungen 2)	zusammen 1)	dar. mit gleichzeitiger Gewährung von Grund- leistungen 2)	Leistung bei Krankheit, Schwangerschaft und Geburt		Arbeits- gelegen- heit	
						ambulant	stationär		
1	unter 3	1 690	1 659	1 412	1 401	1 266	80	-	
2	3 - 7	2 736	2 705	1 680	1 661	1 507	59	-	
3	7 - 11	2 865	2 828	1 584	1 570	1 468	49	-	
4	11 - 15	2 796	2 763	1 564	1 553	1 457	33	3	
5	15 - 18	2 047	2 021	1 241	1 230	1 139	42	36	
6	18 - 21	2 585	2 548	2 007	1 983	1 834	51	120	
7	21 - 25	3 503	3 460	2 789	2 763	2 531	82	194	
8	25 - 30	4 452	4 393	3 513	3 475	3 189	98	294	
9	30 - 40	8 040	7 899	5 707	5 620	5 091	191	451	
10	40 - 50	4 722	4 639	3 125	3 083	2 746	132	256	
11	50 - 60	1 672	1 646	1 056	1 046	937	29	78	
12	60 - 65	298	292	189	187	161	11	6	
13	65 und älter	555	541	340	330	297	8	-	
14	Zusammen	37 961	37 394	26 207	25 902	23 623	865	1 438	
15	Durchschnittsalter	26,4	26,4	26,5	26,5	26,3	26,4	32,8	
16	unter 3	1 636	1 608	1 358	1 349	1 221	78	-	
17	3 - 7	2 501	2 474	1 546	1 536	1 378	56	-	
18	7 - 11	2 594	2 567	1 479	1 468	1 350	43	-	
19	11 - 15	2 578	2 545	1 409	1 397	1 291	50	3	
20	15 - 18	1 773	1 750	1 012	1 006	926	33	14	
21	18 - 21	1 429	1 399	969	956	857	42	49	
22	21 - 25	1 819	1 768	1 312	1 287	1 188	43	86	
23	25 - 30	2 539	2 485	1 787	1 762	1 584	96	80	
24	30 - 40	5 373	5 266	3 430	3 387	3 070	159	178	
25	40 - 50	3 300	3 240	2 009	1 985	1 802	98	112	
26	50 - 60	1 378	1 344	820	804	741	33	34	
27	60 - 65	408	392	249	240	219	11	8	
28	65 und älter	951	892	588	548	524	24	-	
29	Zusammen	28 279	27 730	17 968	17 725	16 151	766	564	
30	Durchschnittsalter	26,3	26,2	26,0	25,9	26,0	26,7	33,5	
31	unter 3	3 326	3 267	2 770	2 750	2 487	158	-	
32	3 - 7	5 237	5 179	3 226	3 197	2 885	115	-	
33	7 - 11	5 459	5 395	3 063	3 038	2 818	92	-	
34	11 - 15	5 374	5 308	2 973	2 950	2 748	83	6	
35	15 - 18	3 820	3 771	2 253	2 236	2 065	75	50	
36	18 - 21	4 014	3 947	2 976	2 939	2 691	93	169	
37	21 - 25	5 322	5 228	4 101	4 050	3 719	125	280	
38	25 - 30	6 991	6 878	5 300	5 237	4 773	194	374	
39	30 - 40	13 413	13 165	9 137	9 007	8 161	350	629	
40	40 - 50	8 022	7 879	5 134	5 068	4 548	230	368	
41	50 - 60	3 050	2 990	1 876	1 850	1 678	62	112	
42	60 - 65	706	684	438	427	380	22	14	
43	65 und älter	1 506	1 433	928	878	821	32	-	
44	Insgesamt	66 240	65 124	44 175	43 627	39 774	1 631	2 002	
45	Durchschnittsalter	26,4	26,3	26,3	26,2	26,2	26,5	33,0	
46	Aufenthaltsgestattung	15 920	15 533	10 139	9 993	9 070	441	847	
47	Vollziehbar zur Ausreise verpflichtet	6 133	6 073	4 958	4 911	4 487	154	378	
48	Familienangehörige(r)	8 201	8 166	4 991	4 963	4 606	199	57	
49	Geduldete(r) Ausländer(in)	32 751	32 218	22 921	22 627	20 519	827	704	
50	Einreise über einen Flughafen	324	298	125	104	120	1	-	
51	Aufenthaltsurlaubnis	2 352	2 278	652	640	604	5	7	
52	Folge- oder Zweit Antrag	559	558	389	389	368	4	9	
53	Aufnahmeeinrichtung	4 454	4 396	3 437	3 385	3 066	117	239	
54	Gemeinschaftsunterkunft	20 971	20 541	15 909	15 652	14 309	765	1 036	
55	Dezentrale Unterbringung	40 815	40 187	24 829	24 590	22 399	749	727	
56	Haushaltsvorstand	33 439	32 732	24 278	23 888	21 683	891	1 632	
57	Ehegatte(in)/Lebenspartner(in)	7 198	7 125	4 170	4 142	3 783	170	234	
58	Kind	23 209	23 006	13 960	13 884	12 751	479	103	
59	Sonstige Person	2 394	2 261	1 767	1 713	1 557	91	33	

*) Empfänger/-innen mehrerer verschiedener Leistungen werden bei jeder zutreffenden Leistungsform gezählt.

1) Mehrfachzählungen sind nur insoweit ausgeschlossen, als sie aufgrund der Meldungen erkennbar waren.

2) Eine Untererfassung aufgrund des Meldeverfahrens kann nicht ausgeschlossen werden.

besonderen Leistungen am 31.12.2006
 Altersgruppe, aufenthaltsrechtlichem Status, Art der Unterbringung und Stellung zum Haushaltsvorstand *)
 land

		Davon							Lfd.Nr.
		Empfänger(innen) v. Leistungen n. Kapitel 5-9 SGB XII		und zwar					
sonstige Leistung in Form von		zusammen 1)	dar. mit gleichzeitiger Gewährung von Hilfe zum Lebensunterhalt 2)	Hilfe bei Krankheit		Hilfe bei Schwangerschaft und Mutterschaft	Hilfe zur Pflege	sonstige Hilfen nach Kapitel 5-9 SGB XII	
Sachleistung	Geldleistung			ambulant	stationär				
Männlich									
72	99	278	258	237	37	-	2	9	1
74	176	1 056	1 044	972	59	-	32	42	2
87	112	1 281	1 258	1 167	93	-	38	60	3
69	142	1 232	1 210	1 140	74	-	26	55	4
58	108	806	791	740	48	-	13	39	5
54	147	578	565	529	33	-	12	29	6
66	161	714	697	660	46	-	18	30	7
83	234	939	918	871	48	-	15	38	8
168	447	2 333	2 279	2 152	120	-	49	130	9
94	309	1 597	1 556	1 464	94	-	32	77	10
29	119	616	600	556	46	-	18	28	11
5	27	109	105	99	6	-	6	4	12
8	59	215	211	166	20	-	29	18	13
867	2 140	11 754	11 492	10 753	724	-	290	559	14
23,5	28,2	26,2	26,2	26,1	25,8		30,6	27,8	15
Weiblich									
70	100	278	259	228	39	-	7	17	16
68	180	955	938	872	68	-	32	42	17
80	124	1 115	1 099	1 032	68	-	29	45	18
78	121	1 169	1 148	1 070	80	-	35	64	19
34	76	761	744	683	62	2	23	42	20
33	104	460	443	403	42	8	17	29	21
49	107	507	481	432	54	11	5	24	22
57	178	752	723	662	61	18	27	47	23
125	297	1 943	1 879	1 710	181	33	44	99	24
62	155	1 291	1 255	1 171	100	6	34	57	25
24	69	558	540	495	45	-	23	21	26
7	31	159	152	140	12	-	7	7	27
12	80	363	344	273	36	-	51	35	28
699	1 622	10 311	10 005	9 171	848	78	334	529	29
22,5	26,7	26,8	26,8	26,5	27,6	29,8	33,3	27,8	30
Ins gesamt									
142	199	556	517	465	76	-	9	26	31
142	356	2 011	1 982	1 844	127	-	64	84	32
167	236	2 396	2 357	2 199	161	-	67	105	33
147	263	2 401	2 358	2 210	154	-	61	119	34
92	184	1 567	1 535	1 423	110	2	36	81	35
87	251	1 038	1 008	932	75	8	29	58	36
115	268	1 221	1 178	1 092	100	11	23	54	37
140	412	1 691	1 641	1 533	109	18	42	85	38
293	744	4 276	4 158	3 862	301	33	93	229	39
156	464	2 888	2 811	2 635	194	6	66	134	40
53	188	1 174	1 140	1 051	91	-	41	49	41
12	58	268	257	239	18	-	13	11	42
20	139	578	555	439	56	-	80	53	43
1 566	3 762	22 065	21 497	19 924	1 572	78	624	1 088	44
23,0	27,6	26,5	26,5	26,3	26,8	29,9	32	27,8	45
334	701	5 781	5 540	5 143	443	29	386	473	46
140	345	1 175	1 162	1 102	51	8	6	44	47
212	355	3 210	3 203	3 051	120	2	35	71	48
867	2 263	9 830	9 591	8 787	852	36	132	369	49
-	7	199	194	188	-	-	14	1	50
5	54	1 700	1 638	1 491	100	3	49	126	51
8	37	170	169	162	6	-	2	4	52
46	178	1 017	1 011	963	8	1	38	13	53
549	922	5 062	4 889	4 631	321	19	54	232	54
971	2 662	15 986	15 597	14 330	1 243	58	532	843	55
675	2 090	9 161	8 844	8 240	590	40	287	501	56
152	314	3 028	2 983	2 715	260	30	87	128	57
684	1 191	9 249	9 122	8 472	614	3	231	419	58
55	167	627	548	497	108	5	19	40	59

A 3.2 Empfänger(innen) von
Empfänger(innen) von besonderen Leistungen nach
Deutsch

Lfd.Nr.	Staatsangehörigkeit	Empfänger(innen) besonderer Leistungen		Empfänger(innen) anderer Leistungen				
		insgesamt 1)	dar. mit gleichzeitiger Gewährung von Regel- leistungen 2)	Empfänger(innen) anderer Leistungen		Leistung bei Krankheit, Schwangerschaft und Geburt		Arbeits- gelegen- heit
				zusammen 1)	dar. mit gleichzeitiger Gewährung von Grund- leistungen 2)	ambulant	stationär	
Europa								
1	Albanien	255	250	164	160	151	4	4
2	Andorra	-	-	-	-	-	-	-
3	Belgien	-	-	-	-	-	-	-
4	Bosnien und Herzegowina	1 337	1 306	566	557	512	21	17
5	Bulgarien	57	57	51	51	50	1	1
6	Dänemark	1	-	1	-	-	-	-
7	Estland	5	5	5	5	3	2	-
8	Finnland	-	-	-	-	-	-	-
9	Frankreich	2	2	2	2	2	-	-
10	Griechenland	1	1	1	1	1	-	-
	Großbritannien (Vereinigtes Königreich)	-	-	-	-	-	-	-
12	Irland	1	1	-	-	-	-	-
13	Island	-	-	-	-	-	-	-
14	Italien	1	1	-	-	-	-	-
15	Serbien und Montenegro	15 527	15 199	8 349	8 196	7 354	320	258
16	Kroatien	124	121	72	71	63	5	2
17	Lettland	6	6	4	4	3	1	1
18	Liechtenstein	11	11	2	2	1	-	-
19	Litauen	19	15	11	11	11	-	1
20	Luxemburg	-	-	-	-	-	-	-
21	Mazedonien	247	239	137	133	126	4	6
22	Malta	-	-	-	-	-	-	-
23	Moldau	55	55	43	43	36	1	1
24	Monaco	-	-	-	-	-	-	-
25	Niederlande	4	4	1	1	1	-	-
26	Norwegen	-	-	-	-	-	-	-
27	Österreich	-	-	-	-	-	-	-
28	Polen	55	52	47	44	43	1	-
29	Portugal	1	1	1	1	1	-	-
30	Rumänien	86	77	69	61	49	3	2
31	Russische Föderation	2 849	2 821	2 010	1 995	1 879	54	112
32	San Marino	-	-	-	-	-	-	-
33	Schweden	-	-	-	-	-	-	-
34	Schweiz	2	2	2	2	2	-	-
35	Slowakei	14	14	3	3	3	-	-
36	Slowenien	9	9	1	1	1	-	-
37	Spanien	1	1	1	1	1	-	-
38	Tschechische Republik	8	8	4	4	4	-	-
39	Tschechoslowakei	22	21	21	21	20	1	-
40	Türkei	4 807	4 756	3 070	3 047	2 809	101	99
41	Ukraine	223	218	174	170	155	8	6
42	Ungarn	2	2	1	1	1	-	-
43	Vatikanstadt	-	-	-	-	-	-	-
44	Weißrußland	185	180	89	85	86	2	9
45	Zypern	-	-	-	-	-	-	-
46	Britisch abhängige Gebiete in Europa	1	1	1	1	1	-	-
47	Übriges Europa	75	74	29	29	26	1	1
Afrika								
48	Ägypten	269	267	259	257	255	4	-
49	Äquatorialguinea	3	3	2	2	2	-	-
50	Äthiopien	530	520	400	394	364	14	12
51	Algerien	606	595	468	459	429	8	33
52	Angola	402	400	230	229	197	12	10
53	Benin	124	123	113	112	98	1	5
54	Botsuana	4	4	-	-	-	-	-
55	Burkina Faso	221	219	201	199	190	3	5
56	Burundi	66	65	62	61	55	-	5
57	Cote d'Ivoire	176	170	148	145	140	6	14
58	Dschibuti	-	-	-	-	-	-	-
59	Eritrea	357	355	256	254	228	11	11
60	Gabun	7	7	2	2	-	-	2
61	Gambia	24	23	24	23	23	1	1
62	Ghana	395	386	367	358	321	29	17
63	Guinea	137	131	124	121	116	5	6
64	Guinea-Bissau	38	36	36	34	29	1	2
65	Kamerun	475	473	382	380	340	9	29
66	Kap Verde	-	-	-	-	-	-	-
67	Kenia	161	160	120	119	92	8	10
68	Komoren	1	1	1	1	1	-	-
69	Kongo, Republik	328	320	205	200	169	17	3

*) Empfänger/-innen mehrerer verschiedener Leistungen werden bei jeder zutreffenden Leistungsform gezählt.

1) Mehrfachzählungen sind nur insoweit ausgeschlossen, als sie aufgrund der Meldungen erkennbar waren.

2) Eine Untererfassung aufgrund des Meldeverfahrens kann nicht ausgeschlossen werden.

besonderen Leistungen am 31.12.2006
 Art und Form der Leistung und Staatsangehörigkeit *)
 land

Davon									Lfd.Nr.
sonstige Leistung in Form von		Empfänger(innen) v. Leistungen n. Kapitel 5-9 SGB XII		und zwar					
Sachleistung	Geldleistung	zusammen 1)	dar. mit gleichzeitiger Gewährung von Hilfe zum Lebensunterhalt 2)	Hilfe bei Krankheit		Hilfe bei Schwangerschaft und Mutterschaft	Hilfe zur Pflege	sonstige Hilfen nach Kapitel 5-9 SGB XII	
				ambulant	stationär				
9	6	91	90	89	1	-	2	-	1
-	-	-	-	-	-	-	-	-	2
-	-	-	-	-	-	-	-	-	3
37	36	771	749	688	62	3	39	41	4
-	-	6	6	6	-	-	-	-	5
-	1	-	-	-	-	-	-	-	6
2	2	-	-	-	-	-	-	-	7
-	-	-	-	-	-	-	-	-	8
-	-	-	-	-	-	-	-	-	9
-	-	-	-	-	-	-	-	-	10
-	-	-	-	-	-	-	-	-	11
-	-	1	1	1	-	-	-	-	12
-	-	-	-	-	-	-	-	-	13
-	-	1	1	1	-	-	-	-	14
378	878	7 178	7 003	6 481	553	24	267	339	15
-	9	52	50	34	15	-	3	2	16
-	-	2	2	2	-	-	-	-	17
-	1	9	9	9	-	-	-	-	18
-	1	8	4	4	3	-	-	4	19
-	-	-	-	-	-	-	-	-	20
2	9	110	106	104	5	-	1	2	21
-	-	-	-	-	-	-	-	-	22
5	7	12	12	11	-	-	-	1	23
-	-	-	-	-	-	-	-	-	24
-	-	3	3	3	-	-	-	-	25
-	-	-	-	-	-	-	-	-	26
-	-	-	-	-	-	-	-	-	27
2	2	8	8	8	-	-	-	-	28
-	-	-	-	-	-	-	-	-	29
4	23	17	16	12	4	-	1	-	30
89	133	839	826	784	42	5	25	25	31
-	-	-	-	-	-	-	-	-	32
-	-	-	-	-	-	-	-	-	33
-	-	-	-	-	-	-	-	-	34
-	1	11	11	11	-	-	-	-	35
-	-	8	8	8	-	-	-	-	36
-	1	-	-	-	-	-	-	-	37
-	-	4	4	4	-	-	-	-	38
-	-	1	-	-	1	-	-	-	39
67	232	1 737	1 709	1 577	116	4	33	77	40
7	19	49	48	40	6	-	3	2	41
-	-	1	1	1	-	-	-	-	42
-	-	-	-	-	-	-	-	-	43
-	10	96	95	95	-	-	1	1	44
-	-	-	-	-	-	-	-	-	45
-	-	-	-	-	-	-	-	-	46
-	5	46	45	43	2	-	1	-	47
-	7	10	10	9	1	-	-	-	48
-	-	1	1	1	-	-	-	-	49
4	28	130	126	119	10	-	5	2	50
7	45	138	136	128	7	-	7	3	51
20	26	172	171	154	7	-	-	13	52
1	9	11	11	10	1	-	-	-	53
-	-	4	4	4	-	-	-	-	54
-	8	20	20	19	-	-	-	1	55
-	4	4	4	4	-	1	-	-	56
2	11	28	25	27	1	-	-	1	57
-	-	-	-	-	-	-	-	-	58
4	16	101	101	100	1	1	-	-	59
-	-	5	5	3	2	-	-	-	60
-	1	-	-	-	-	-	-	-	61
2	28	28	28	24	1	-	-	3	62
-	5	13	10	10	1	-	-	3	63
4	2	2	2	2	-	-	1	-	64
18	31	93	93	77	3	1	1	15	65
-	-	-	-	-	-	-	-	-	66
17	10	41	41	31	2	1	5	8	67
-	-	-	-	-	-	-	-	-	68
11	30	123	120	119	4	-	6	7	69

A 3.2 Empfänger(innen) von
Empfänger(innen) von besonderen Leistungen nach
Deutsch

Lfd.Nr.	Staatsangehörigkeit	Empfänger(innen) besonderer Leistungen		Empfänger(innen) anderer Leistungen				
		insgesamt 1)	dar. mit gleichzeitiger Gewährung von Regel- leistungen 2)	Empfänger(innen) anderer Leistungen		Leistung bei Krankheit, Schwangerschaft und Geburt		Arbeits- gelegen- heit
				zusammen 1)	dar. mit gleichzeitiger Gewährung von Grund- leistungen 2)	ambulant	stationär	
noch Afrika								
70	Kongo, Demokratische Republik	331	327	168	167	133	18	12
71	Lesotho	-	-	-	-	-	-	-
72	Liberia	253	246	234	229	210	3	13
73	Libyen	41	41	21	21	20	-	-
74	Madagaskar	1	1	1	1	1	-	-
75	Malawi	-	-	-	-	-	-	-
76	Mali	88	87	84	83	79	-	1
77	Marokko	97	96	80	80	72	2	2
78	Mauretanien	14	14	11	11	11	-	1
79	Mauritius	-	-	-	-	-	-	-
80	Mosambik	6	6	2	2	1	-	1
81	Namibia	-	-	-	-	-	-	-
82	Niger	171	168	148	148	130	7	1
83	Nigeria	614	606	549	545	488	31	45
84	Ruanda	26	26	17	17	11	-	8
85	Sambia	1	1	1	1	1	-	-
86	Sao Tome und Principe	1	1	1	1	1	-	-
87	Senegal	14	14	13	13	12	1	-
88	Seychellen	-	-	-	-	-	-	-
89	Sierra Leone	491	484	433	427	401	9	19
90	Simbabwe	65	65	47	47	31	4	13
91	Somalia	264	245	158	140	140	5	6
92	Sudan	253	253	232	232	218	4	24
93	Südafrika	18	13	12	12	8	1	2
94	Swasiland	11	11	8	8	8	-	-
95	Tansania	11	11	11	11	10	1	-
96	Togo	452	447	339	334	312	14	24
97	Tschad	19	19	17	17	15	-	1
98	Tunesien	42	42	33	33	25	1	-
99	Uganda	71	71	61	61	51	1	8
100	Zentralafrikanische Republik	5	5	4	4	3	-	1
101	Britisch abhängige Gebiete in Afrika	-	-	-	-	-	-	-
102	Übriges Afrika	136	135	127	127	106	6	13
Amerika								
103	Antigua und Barbuda	-	-	-	-	-	-	-
104	Argentinien	1	1	1	1	1	-	-
105	Bahamas	-	-	-	-	-	-	-
106	Barbados	8	7	8	7	8	-	-
107	Belize	1	1	1	1	-	1	-
108	Bolivien	3	3	2	2	2	-	-
109	Brasilien	9	9	6	6	6	-	-
110	Chile	3	3	2	2	2	-	1
111	Costa Rica	-	-	-	-	-	-	-
112	Dominica	-	-	-	-	-	-	-
113	Dominikanische Republik	5	5	4	4	4	-	-
114	Ecuador	29	27	29	27	28	1	-
115	El Salvador	1	1	1	1	1	-	-
116	Grenada	1	1	1	1	1	-	-
117	Guatemala	-	-	-	-	-	-	-
118	Guyana	1	1	1	1	-	1	1
119	Haiti	4	4	4	4	3	-	2
120	Honduras	-	-	-	-	-	-	-
121	Jamaika	5	5	4	4	3	-	-
122	Kanada	2	2	2	2	2	-	-
123	Kolumbien	158	157	106	105	41	4	67
124	Kuba	18	18	13	13	12	-	-
125	Mexiko	-	-	-	-	-	-	-
126	Nicaragua	-	-	-	-	-	-	-
127	Panama	-	-	-	-	-	-	-
128	Paraguay	1	1	1	1	1	-	-
129	Peru	2	2	2	2	2	-	-
130	St. Kitts und Nevis	1	1	-	-	-	-	-
131	St. Lucia	-	-	-	-	-	-	-
132	St. Vincent und die Grenadinen	2	2	-	-	-	-	-
133	Suriname	-	-	-	-	-	-	-
134	Trinidad und Tobago	-	-	-	-	-	-	-
135	Uruguay	-	-	-	-	-	-	-
136	Venezuela	3	3	3	3	3	-	-
137	Vereinigte Staaten	12	12	12	12	10	1	-
138	Britisch abhängige Gebiete in Amerika	-	-	-	-	-	-	-
139	Übriges Amerika	3	3	2	2	2	-	-

*) Empfänger/-innen mehrerer verschiedener Leistungen werden bei jeder zutreffenden Leistungsform gezählt.

1) Mehrfachzahlungen sind nur insoweit ausgeschlossen, als sie aufgrund der Meldungen erkennbar waren.

2) Eine Unterefassung aufgrund des Meldeverfahrens kann nicht ausgeschlossen werden.

besonderen Leistungen am 31.12.2006
 Art und Form der Leistung und Staatsangehörigkeit *)
 land

Davon									Lfd.Nr.
sonstige Leistung in Form von		Empfänger(innen) v. Leistungen n. Kapitel 5-9 SGB XII		und zwar					
Sachleistung	Geldleistung	zusammen 1)	dar. mit gleichzeitiger Gewährung von Hilfe zum Lebensunterhalt 2)	Hilfe bei Krankheit		Hilfe bei Schwangerschaft und Mutterschaft	Hilfe zur Pflege	sonstige Hilfen nach Kapitel 5-9 SGB XII	
				ambulant	stationär				
2	17	163	160	152	10	-	6	8	70
-	-	-	-	-	-	-	-	-	71
8	20	19	17	14	3	-	1	2	72
-	3	20	20	19	1	-	-	-	73
-	-	-	-	-	-	-	-	-	74
-	-	-	-	-	-	-	-	-	75
-	6	4	4	3	-	-	1	-	76
1	10	17	16	16	-	-	1	-	77
-	-	3	3	3	-	-	-	-	78
-	-	-	-	-	-	-	-	-	79
-	-	4	4	4	-	-	-	-	80
-	-	-	-	-	-	-	-	-	81
-	15	23	20	22	1	-	-	-	82
12	45	65	61	60	3	-	2	3	83
-	3	9	9	9	-	-	-	-	84
-	-	-	-	-	-	-	-	-	85
-	-	-	-	-	-	-	-	-	86
-	-	1	1	-	1	-	-	-	87
-	-	-	-	-	-	-	-	-	88
13	24	58	57	54	3	-	1	2	89
-	-	18	18	3	-	-	7	15	90
6	15	106	105	91	8	-	7	-	91
7	12	21	21	19	1	-	-	1	92
1	3	6	1	6	-	-	-	-	93
-	-	3	3	3	-	-	-	-	94
1	-	-	-	-	-	-	-	-	95
9	12	113	113	104	7	2	4	6	96
1	1	2	2	2	-	-	-	-	97
1	9	9	9	7	1	-	1	-	98
5	7	10	10	6	2	-	-	2	99
1	1	1	1	1	-	-	-	-	100
-	-	-	-	-	-	-	-	-	101
3	12	9	8	8	1	-	-	-	102
-	-	-	-	-	-	-	-	-	103
-	-	-	-	-	-	-	-	-	104
-	-	-	-	-	-	-	-	-	105
-	-	-	-	-	-	-	-	-	106
-	-	-	-	-	-	-	-	-	107
-	-	1	1	1	-	-	-	-	108
-	1	3	3	3	-	-	-	-	109
-	-	1	1	1	-	-	-	-	110
-	-	-	-	-	-	-	-	-	111
-	-	-	-	-	-	-	-	-	112
-	-	1	1	1	-	-	-	-	113
-	2	-	-	-	-	-	-	-	114
-	-	-	-	-	-	-	-	-	115
-	-	-	-	-	-	-	-	-	116
-	-	-	-	-	-	-	-	-	117
1	1	-	-	-	-	-	-	-	118
-	-	-	-	-	-	-	-	-	119
-	-	-	-	-	-	-	-	-	120
-	2	1	1	1	-	-	-	-	121
-	-	-	-	-	-	-	-	-	122
-	-	52	52	39	4	-	-	16	123
-	1	5	5	5	-	-	-	1	124
-	-	-	-	-	-	-	-	-	125
-	-	-	-	-	-	-	-	-	126
-	-	-	-	-	-	-	-	-	127
-	-	-	-	-	-	-	-	-	128
-	-	-	-	-	-	-	-	-	129
-	-	1	1	1	-	-	-	-	130
-	-	-	-	-	-	-	-	-	131
-	-	2	2	2	-	-	-	-	132
-	-	-	-	-	-	-	-	-	133
-	-	-	-	-	-	-	-	-	134
-	-	-	-	-	-	-	-	-	135
-	-	-	-	-	-	-	-	-	136
-	1	-	-	-	-	-	-	-	137
-	-	-	-	-	-	-	-	-	138
-	-	1	1	1	-	-	-	-	139

**A 3.2 Empfänger/-innen von
Empfänger/-innen von besonderen Leistungen nach
Deutsch**

Lfd.Nr.	Staatsangehörigkeit	Empfänger(innen) besonderer Leistungen		Empfänger(innen) anderer Leistungen				
		insgesamt 1)	dar. mit gleichzeitiger Gewährung von Regel- leistungen 2)	zusammen 1)		Leistung bei Krankheit, Schwangerschaft und Geburt		Arbeits- gelegen- heit
				dar. mit gleichzeitiger Gewährung von Grund- leistungen 2)	ambulant	stationär		
Asien								
140	Afghanistan	3 118	3 052	2 253	2 204	2 133	42	21
141	Armenien	1 569	1 562	1 137	1 132	1 050	49	62
142	Aserbaidschan	2 293	2 276	1 636	1 631	1 505	61	60
143	Bahrain	1	1	1	1	1	-	-
144	Bangladesch	102	98	86	82	78	2	6
145	Bhutan	52	52	47	47	42	2	5
146	Brunei Darussalam	1	1	1	1	1	-	-
147	China	1 069	1 059	922	913	791	68	105
148	Georgien	354	347	235	233	220	6	17
149	Indien	776	766	669	662	587	30	71
150	Indonesien	8	8	2	2	2	-	-
151	Irak	4 092	4 056	2 693	2 677	2 331	138	157
152	Iran	2 529	2 523	1 811	1 773	1 647	46	128
153	Israel	66	66	56	56	52	3	2
154	Japan	-	-	-	-	-	-	-
155	Jemen	244	244	210	210	194	10	1
156	Jordanien	116	115	84	83	81	3	1
157	Kambodscha	20	20	19	19	18	-	2
158	Kasachstan	52	51	36	35	33	-	2
159	Katar	-	-	-	-	-	-	-
160	Kirgisistan	25	24	22	21	22	-	-
161	Korea, Demokratische Volksrepublik	16	16	12	12	10	-	1
162	Korea, Republik	16	16	15	15	14	-	-
163	Kuwait	12	12	10	10	9	-	1
164	Laos	5	5	5	5	5	-	-
165	Libanon	2 941	2 937	2 264	2 261	2 111	41	54
166	Malaysia	4	4	3	3	3	-	1
167	Malediven	-	-	-	-	-	-	-
168	Mongolei	36	36	30	30	27	1	4
169	Myanmar	19	19	17	17	13	1	1
170	Nepal	69	67	62	60	55	2	4
171	Oman	-	-	-	-	-	-	-
172	Pakistan	1 031	1 014	732	716	655	25	42
173	Philippinen	7	7	7	7	6	-	-
174	Saudi-Arabien	2	2	2	2	2	-	-
175	Singapur	-	-	-	-	-	-	-
176	Sri Lanka	296	279	179	163	142	13	5
177	Syrien	3 241	3 194	2 209	2 190	1 963	101	73
178	Tadschikistan	23	23	18	18	17	-	-
179	Taiwan	18	18	17	17	9	7	6
180	Thailand	8	8	7	7	5	2	-
181	Turkmenistan	11	11	11	11	11	-	3
182	Usbekistan	28	27	28	27	25	-	-
183	Vereinigte Arabische Emirate	-	-	-	-	-	-	-
184	Vietnam	1 593	1 589	1 426	1 423	1 229	108	45
185	Übriges Asien	402	400	242	241	223	7	12
Australien und Ozeanien								
186	Australien	1	1	1	1	-	-	-
187	Cookinseln	-	-	-	-	-	-	-
188	Fidschi	1	1	1	1	1	-	-
189	Kiribati	-	-	-	-	-	-	-
190	Marshallinseln	-	-	-	-	-	-	-
191	Mikronesien	-	-	-	-	-	-	-
192	Nauru	-	-	-	-	-	-	-
193	Neuseeland	-	-	-	-	-	-	-
194	Palau	-	-	-	-	-	-	-
195	Papua-Neuguinea	-	-	-	-	-	-	-
196	Salomonen	-	-	-	-	-	-	-
197	Samoa	1	1	1	1	1	-	-
198	Tonga	1	1	1	1	1	-	-
199	Tuvalu	-	-	-	-	-	-	-
200	Vanuatu	1	-	-	-	-	-	-
201	Britisch abhängige Gebiete in Australien oder Ozeanien	-	-	-	-	-	-	-
202	Übriges Ozeanien	-	-	-	-	-	-	-
Sonstige								
203	Staatenlos	287	287	171	171	151	3	15
204	Ungeklärt	4 316	4 255	2 793	2 769	2 603	81	139
205	Ohne Angabe	1 241	1 101	642	640	621	4	5
206	Insgesamt	66 240	65 124	44 175	43 627	39 774	1 631	2 002

*) Empfänger/-innen mehrerer verschiedener Leistungen werden bei jeder zutreffenden Leistungsform gezählt.

1) Mehrfachzählungen sind nur insoweit ausgeschlossen, als sie aufgrund der Meldungen erkennbar waren.

2) Eine Unterefassung aufgrund des Meldeverfahrens kann nicht ausgeschlossen werden.

besonderen Leistungen am 31.12.2006
 Art und Form der Leistung und Staatsangehörigkeit *)
 land

Davon										Lfd.Nr.
sonstige Leistung in Form von		Empfänger(innen) v. Leistungen n. Kapitel 5-9 SGB XII		und zwar						
Sachleistung	Geldleistung	zusammen 1)	dar. mit gleichzeitiger Gewährung von Hilfe zum Lebensunterhalt 2)	Hilfe bei Krankheit		Hilfe bei Schwangerschaft und Mutterschaft	Hilfe zur Pflege	sonstige Hilfen nach Kapitel 5-9 SGB XII		
				ambulant	stationär					
54	124	865	848	698	91	3	30	124	140	
57	80	432	430	373	42	2	15	12	141	
75	134	657	645	577	66	6	19	23	142	
1	1	-	-	-	-	-	-	-	143	
1	3	16	16	15	-	-	1	1	144	
-	-	5	5	5	-	-	-	-	145	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	146	
40	84	147	146	142	5	-	-	6	147	
12	21	119	114	94	23	-	5	12	148	
20	52	107	104	103	4	1	-	2	149	
-	-	6	6	6	-	-	-	-	150	
157	246	1 399	1 379	1 304	85	4	21	55	151	
49	153	758	750	717	15	-	15	35	152	
-	3	10	10	10	-	-	-	-	153	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	154	
3	10	34	34	31	1	-	-	2	155	
-	3	32	32	29	-	-	1	4	156	
1	1	1	1	1	-	-	-	-	157	
1	5	16	16	15	-	-	-	1	158	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	159	
-	-	3	3	3	-	-	-	-	160	
1	3	4	4	4	-	-	-	-	161	
-	1	1	1	1	-	-	-	-	162	
2	1	2	2	2	-	-	-	-	163	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	164	
52	225	677	676	642	20	-	14	15	165	
-	-	1	1	1	-	-	-	-	166	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	167	
-	2	6	6	6	-	-	-	-	168	
1	1	2	2	2	-	-	-	-	169	
1	2	7	7	7	-	-	-	-	170	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	171	
16	63	299	298	266	30	2	1	14	172	
-	1	-	-	-	-	-	-	-	173	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	174	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	175	
4	27	117	116	109	7	1	3	7	176	
99	213	1 032	1 004	973	50	1	20	33	177	
1	-	5	5	5	-	-	-	-	178	
7	8	1	1	1	-	-	-	-	179	
-	2	1	1	1	-	-	-	-	180	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	181	
-	5	-	-	-	-	-	-	-	182	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	183	
74	155	167	166	142	12	-	2	16	184	
2	20	160	159	142	15	3	3	4	185	
-	1	-	-	-	-	-	-	-	186	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	187	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	188	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	189	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	190	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	191	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	192	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	193	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	194	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	195	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	196	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	197	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	198	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	199	
-	-	1	-	-	1	-	-	-	200	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	201	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	202	
3	10	116	116	101	5	1	12	18	203	
49	204	1 523	1 486	1 419	75	1	29	95	204	
19	38	599	461	459	128	11	1	2	205	
1 566	3 762	22 065	21 497	19 924	1 572	78	624	1 088	206	

A 4 Empfänger und Empfängerinnen von Asylbewerberleistungen am 31.12.2006 nach Bundesländern

Bundesland	Empfänger /-innen von Asylbewerberleistungen am 31.12.2006			davon					
	insgesamt	männlich	weiblich	Regelleistungs- empfänger /-innen			Empfänger/ -innen ausschließlich besonderer Leistungen		
				zusammen	männlich	weiblich	zusammen	männlich	weiblich
Baden-Württemberg.....	15 803	9 242	6 561	15 797	9 240	6 557	6	2	4
Bayern.....	12 747	8 061	4 686	12 677	8 029	4 648	70	32	38
Berlin	13 168	8 003	5 165	13 168	8 003	5 165	-	-	-
Brandenburg.....	4 616	3 156	1 460	4 616	3 156	1 460	-	-	-
Bremen	4 139	2 287	1 852	4 139	2 287	1 852	-	-	-
Hamburg.....	10 208	5 659	4 549	10 029	5 559	4 470	179	100	79
Hessen.....	14 992	8 150	6 842	14 949	8 129	6 820	43	21	22
Mecklenburg-Vorpommern.....	3 590	2 224	1 366	3 588	2 223	1 365	2	1	1
Niedersachsen.....	25 474	13 997	11 477	25 468	13 993	11 475	6	4	2
Nordrhein-Westfalen.....	59 120	31 947	27 173	58 416	31 607	26 809	704	340	364
Rheinland-Pfalz	6 769	3 761	3 008	6 758	3 759	2 999	11	2	9
Saarland.....	2 156	1 236	920	2 114	1 206	908	42	30	12
Sachsen.....	7 054	4 906	2 148	7 039	4 893	2 146	15	13	2
Sachsen-Anhalt.....	6 109	4 025	2 084	6 098	4 017	2 081	11	8	3
Schleswig-Holstein.....	4 445	2 575	1 870	4 420	2 563	1 857	25	12	13
Thüringen.....	4 288	2 662	1 626	4 286	2 660	1 626	2	2	-
Deutschland.....	194 678	111 891	82 787	193 562	111 324	82 238	1 116	567	549

**A 5 Empfänger und Empfängerinnen von Regelleistungen
nach dem Asylbewerberleistungsgesetz nach Geschlecht**

Deutschland

Zeitreihe 1994 - 2006

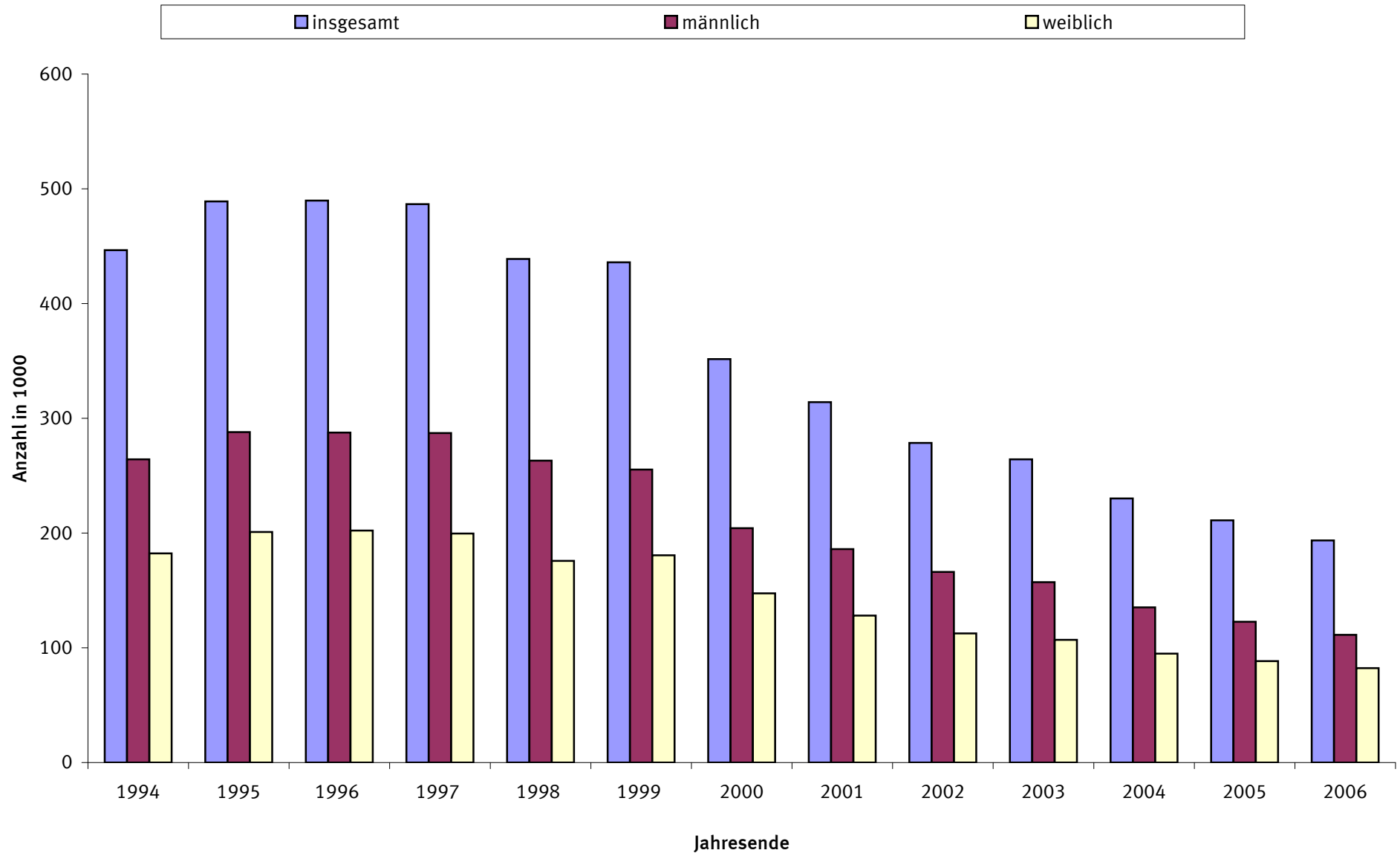
Jahresende	Insgesamt	Männlich	Weiblich
Anzahl			
1994 a).....	446 500	264 200	182 300
1995 b).....	488 974	288 005	200 969
1996	489 742	287 588	202 154
1997	486 643	287 101	199 542
1998	438 873	263 093	175 780
1999	435 930	255 311	180 619
2000.....	351 642	204 218	147 424
2001.....	314 116	186 010	128 106
2002.....	278 592	166 086	112 506
2003.....	264 240	157 249	106 991
2004.....	230 148	135 271	94 877
2005.....	211 122	122 699	88 423
2006.....	193 562	111 324	82 238

Veränderung gegenüber dem Vorjahr in %

1995 b).....	+ 9,5	+ 9,0	+ 10,2
1996	+ 0,2	- 0,1	+ 0,6
1997	- 0,6	- 0,2	- 1,3
1998	- 9,8	- 8,4	- 11,9
1999	- 0,7	- 3,0	+ 2,8
2000.....	- 19,3	- 20,0	- 18,4
2001.....	- 10,7	- 8,9	- 13,1
2002.....	- 11,3	- 10,7	- 12,2
2003.....	- 5,2	- 5,3	- 4,9
2004.....	- 12,9	- 14,0	- 11,3
2005.....	- 8,3	- 9,3	- 6,8
2006.....	- 8,3	- 9,3	- 7,0

- a) Die Zahlen sind gerundet. Hierdurch können sich Abweichungen in den Summen ergeben.
- b) Die Angaben für das Berichtsjahr 1995 weisen eine geringfügige Untererfassung auf, da die Daten von Bremerhaven fehlen; dies entspricht einer Größenordnung von ca. 1 400 Regelleistungsempfängern/-innen bzw. 500 Haushalten.

A 6 Empfänger und Empfängerinnen von Regelleistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz



Teil B

Ausgaben und Einnahmen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz am 31.12.2006

Erläuterungen zu den einzelnen Ausgabe- und Einnahmepositionen

AUSGABEN

Leistungen in besonderen Fällen (§2 AsylbLG)

In besonderen Fällen werden gem. § 2 AsylbLG den Leistungsberechtigten anstelle der in §§ 3 bis 6 AsylbLG vorgesehenen Hilfen entsprechende Leistungen nach dem Sozialgesetzbuch (SGB) Zwölftes Buch (XII). Zur Deckung des Bedarfs kommt hier in erster Linie die **Hilfe zum Lebensunterhalt** in Frage. In speziellen Bedarfssituationen wird **Hilfe nach dem 5. bis 9. Kapitel SGB XII** gewährt.

– Hilfe zum Lebensunterhalt

Die Hilfe zum Lebensunterhalt dient der Sicherung des alltäglichen Bedarfs und wird in Form von laufenden und einmaligen Leistungen gewährt. Dabei werden durch die sog. „Regelsätze“ die laufenden Aufwendungen für Ernährung, Bekleidung, Körperpflege usw. und die Teilnahme am kulturellen Leben abgegolten. Neben diesen pauschalen Leistungen umfasst die Hilfe zum Lebensunterhalt auch die anerkannte Miete sowie die laufenden Heizkosten und die Mehrbedarfzuschläge. Darüber hinaus sind in dieser Position auch die Leistungen im Zusammenhang mit der Hilfe zur Arbeit und die übernommenen Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung enthalten.

– Hilfen nach dem 5. bis 9. Kapitel SGB XII

Mit den Hilfen nach dem 5. bis 9. Kapitel SGB XII soll der spezifische Bedarf bestimmter Personengruppen in besonderen Situationen gedeckt werden. Insbesondere sind Hilfe bei Krankheit, Hilfe bei Schwangerschaft und Mutterschaft sowie Hilfe zur Pflege zu gewähren. Die übrigen Hilfen können bewilligt werden, sofern dies im Einzelfall gerechtfertigt ist.

Grundleistungen (§ 3 AsylbLG)

Die Grundleistungen umfassen den notwendigen Bedarf an Ernährung, Unterkunft, Heizung, Kleidung, Gesundheits- und Körperpflege sowie Gebrauchs- und Verbrauchsgütern des Haushalts. Diese Leistungen werden in abgestufter Rangfolge als Sachleistungen, in Form von Wertgutscheinen oder ausnahmsweise - bei einer Unterbringung außerhalb einer Einrichtung - als Geldleistungen erbracht. Zusätzlich erhalten Leistungsempfänger einen Geldbetrag zur Deckung der persönlichen Bedürfnisse des täglichen Lebens. Dementsprechend differenziert werden die Ausgaben für die gewährten Grundleistungen in der Statistik nachgewiesen.

- **Sachleistungen** umfassen auch die leihweise zur Verfügung gestellten Gebrauchsgüter des Haushalts. Die Miete, die direkt an den Vermieter gezahlt wird, zählt ebenfalls zu den Sachleistungen.
- Zu den **Geldleistungen für persönliche Bedürfnisse** zählen hier ausschließlich die in § 3 Abs. 1 Satz 4 und 5 AsylbLG genannten monatlichen Geldbeträge (Taschengeld).
- Zu den **Geldleistungen für den Lebensunterhalt** zählen die in § 3 Abs. 2 Satz 2 AsylbLG genannten Beträge für den Haushaltsvorstand und die Haushaltsangehörigen, die anstelle der Sachleistungen gewährt werden. Die vorgenannten Taschengeldbeträge sind in dieser Position nicht enthalten. Zuzüglich werden monatlich die notwendigen Kosten für Unterkunft, Heizung und Hausrat übernommen.

Leistungen bei Krankheit, Schwangerschaft und Geburt (§ 4 AsylbLG)

Hierzu zählen folgende Leistungen:

- ärztliche und zahnärztliche Behandlung akuter Erkrankungen und Schmerzzustände einschließlich der Versorgung mit Arznei- und Verbandmitteln;
- sonstige Leistungen, die zur Genesung, Besserung oder Linderung von Krankheiten oder Krankheitsfolgen erforderlich sind;
- Versorgung mit Zahnersatz, soweit dies im Einzelfall aus medizinischen Gründen unaufschiebbar ist;
- ärztliche und pflegerische Hilfe und Betreuung für werdende Mütter und Wöchnerinnen einschließlich Hebammenhilfe, Arznei-, Verband- und Heilmittel;
- Teilnahme an amtlich empfohlenen Schutzimpfungen und medizinisch gebotenen Vorsorgeuntersuchungen.

Arbeitsgelegenheit (§ 5 AsylbLG)

Hierzu zählen die zur Verfügung gestellten Arbeitsgelegenheiten

- in Aufnahme- und vergleichbaren Einrichtungen zur Aufrechterhaltung und Betreuung der Einrichtung;
- bei staatlichen, kommunalen oder gemeinnützigen Trägern.

Sonstige Leistungen (§ 6 AsylbLG)

Hierunter fallen die sonstigen Leistungen, die nur gewährt werden, wenn sie im Einzelfall

- zur Sicherung des Lebensunterhalts oder der Gesundheit unerlässlich,
- zur Deckung der besonderen Bedürfnisse von Kindern geboten oder
- zur Erfüllung einer verwaltungsrechtlichen Mitwirkungspflicht erforderlich sind.

Die Ausgaben für die sonstigen Leistungen sind differenziert nach **Sach-** oder **Geldleistungen** nachgewiesen.

EINNAHMEN

Aufwendungsersatz- und Kostenersatz; Rückzahlung gewährter Hilfen (Tilgung und Zinsen von Darlehen)

Hierunter fallen bei Gewährung von Grundleistungen (§ 3 AsylbLG) oder anderen Leistungen (§§ 4 bis 6 AsylbLG) die Zahlungen des Leistungsempfängers selbst sowie des in § 7 Abs. 1 Satz 2 AsylbLG beschriebenen Personenkreises. Demnach haben Leistungsberechtigte für sich und ihre Familienangehörigen dem Kostenträger die Kosten für erhaltene Sachleistungen in einer Einrichtung zu erstatten. Die Einzelheiten diesbezüglich regelt § 7 AsylbLG.

In den besonderen Fällen, in denen die Leistungsberechtigten Leistungen entsprechend dem SGB XII erhalten, zählen hierzu

- Zahlungen des Leistungsberechtigten selbst sowie des in § 19 Abs. 1 und 4 SGB XII beschriebenen Personenkreises; gem. § 19 Abs. 5 SGB XII sind diese Personen zu Aufwendungsersatz verpflichtet;
- Kostenersatz gem. § 103 SGB XII bei schuldhaftem Verhalten sowie Kostenersatz durch den Erben der

leistungsberechtigten Person oder dessen Ehegatte/in oder dessen Lebenspartner/in gem. § 102 SGB XII;

- Tilgung und Zinsen von Darlehen.

Generell sind hier auch die Beträge enthalten, die aus Rückzahlungen zu Unrecht erbrachter Leistungen nach dem AsylbLG resultieren.

Übergeleitete Unterhaltsansprüche gegen bürgerlichrechtlich Unterhaltsverpflichtete; sonstige Ersatzleistungen

Hierunter fallen Einnahmen gem. § 7 (3) AsylbLG sowie bei Gewährung von Grundleistungen (§ 3 AsylbLG) oder anderen Leistungen (§§ 4 bis 6 AsylbLG) die Leistungen Unterhaltspflichtiger gem. § 9 Abs. 2 AsylbLG.

In den besonderen Fällen, in denen die Leistungsberechtigten Leistungen entsprechend dem SGB XII erhalten, zählen hierzu

Einnahmen der Sozialhilfeträger gem. §§ 93, 94 SGB XII; dabei sind nur tatsächlich übergegangene Unterhaltsleistungen zu erfassen. Sofern lediglich die Ansprüche geltend gemacht wurden, aber noch keine echten Einnahmen vorliegen, sind hierüber keine Angaben zu machen.

Zahlungen aufgrund gesetzlich übergegangener Ansprüche gegen Arbeitgeber (§ 115 SGB X) und Schadensersatzpflichtige (§ 116 SGB X).

Leistungen von Sozialleistungsträgern

Hier sind die Leistungen der Träger von Sozialleistungen nachzuweisen (§ 9 Abs. 2 AsylbLG). Ferner zählen hierzu die Einnahmen gem. §§ 44 bis 50 sowie §§ 102 bis 114 SGB X.

Die **reinen Ausgaben** sind definiert als die Differenz zwischen den Ausgaben und Einnahmen.

Ergebnisse Teil B im Überblick

Die Bruttoausgaben für Leistungen nach dem AsylbLG betragen im Jahr 2006 in Deutschland 1,17 Mrd. Euro, nach Abzug der Einnahmen in Höhe von 21,6 Mill. Euro beliefen sich die reinen Ausgaben auf rund 1,14 Mrd. Euro. Gegenüber dem Vorjahr gingen die Nettoausgaben somit um 6,5 % zurück. Der größte Teil der Gesamtausgaben wurde für Regelleistungen aufgewandt (0,85 Mrd. Euro), also zur Deckung des täglichen Bedarfs der Asylbewerber (Unterkunft, Kleidung, Essen etc.). Für besondere Leistungen wurden im Jahr 2006 rund 0,31 Mrd. Euro ausgegeben.

Ausgaben und Einnahmen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz nach Hilfearten

Ausgaben nach Hilfearten ----- Einnahmen	2006		2005	2006 gegenüber 2005
	Mill. Euro	%	Mill. Euro	%
Bruttoausgaben				
<i>Regelleistungen</i>	850,9	73,0	914,9	- 7,0
Grundleistungen:	596,7	51,2	690,6	- 13,6
Sachleistungen.....	218,2	18,7	248,3	- 12,1
Wertgutscheine.....	47,2	4,0	57,4	- 17,8
Geldleistungen für persönliche Bedürfnisse.....	40,6	3,5	49,8	- 18,6
Geldleistungen für den Lebensunterhalt.....	290,7	24,9	335,0	- 13,2
Hilfe zum Lebensunterhalt	254,3	21,8	224,4	+ 13,3
<i>Besondere Leistungen</i>	314,1	27,0	336,7	- 6,7
Andere Leistungen:	256,2	22,0	289,6	- 11,5
Leistungen bei Krankheit, Schwangerschaft und Geburt.....	225,6	19,4	256,1	- 11,9
Arbeitsgelegenheiten	8,5	0,7	11,1	- 23,9
Sonstige Leistungen	22,1	1,9	22,4	- 1,0
Leistungen nach Kapitel 5. bis 9. SGB XII	57,9	5,0	47,2	+ 22,8
Insgesamt	1 165,1	100	1 251,7	- 6,9
Einnahmen	21,6	1,9	28,4	- 23,9
Reine Ausgaben	1 143,5	98,1	1 223,3	- 6,5

**B 1 Ausgaben und Einnahmen nach
Ausgaben an Leistungsberechtigte und Einnahmen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz
Deutsch
Beträge in**

Lfd.Nr.	Ausgaben nach Hilfearten	Ausgaben an Leistungsberechtigte		
	Einnahmen nach Einnahmearten	Einnahmen		
	Reine Ausgaben	insgesamt	außerhalb von Einrichtungen	in Einrichtungen
1	Ausgaben insgesamt	1 165 083	840 365	324 718
	Davon für			
2	Leistungen in besonderen Fällen (§ 2 AsylbLG)	312 189	273 154	39 035
3	Hilfe zum Lebensunterhalt	254 284	227 971	26 314
4	Leistungen nach dem 5. bis 9. Kapitel SGB XII	57 905	45 183	12 721
5	Grundleistungen (§ 3 AsylbLG)	596 653	402 381	194 272
6	Sachleistungen	218 240	75 345	142 895
7	Wertgutscheine	47 183	34 789	12 394
8	Geldleistungen für persönliche Bedürfnisse	40 562	27 795	12 767
9	Geldleistungen für den Lebensunterhalt	290 668	264 452	26 216
10	Leistungen bei Krankheit, Schwangerschaft und Geburt (§ 4 AsylbLG)	225 623	141 478	84 145
11	Arbeitsgelegenheiten (§ 5 AsylbLG)	8 475	5 304	3 171
12	Sonstige Leistungen (§ 6 AsylbLG)	22 143	18 048	4 095
13	Sachleistungen	8 368	5 742	2 626
14	Geldleistungen	13 775	12 306	1 469
15	Einnahmen insgesamt	21 569	17 265	4 305
	Davon			
16	Aufwendungsersatz; Kostenersatz; Rück- zahlung gewährter Hilfen (Tilgung und Zinsen von Darlehen)	10 038	7 693	2 345
17	Übergeleitete Unterhaltsansprüche gegen bürgerlich-rechtlich Unterhaltsverpflichtete; sonstige Ersatzleistungen	2 096	1 704	392
18	Leistungen von Sozialleistungsträgern	9 435	7 867	1 568
19	Reine Ausgaben	1 143 514	823 100	320 414

dem Asylbewerberleistungsgesetz 2006
nach Arten sowie nach Art des Trägers und Form der Unterbringung
land
1 000 EUR

Davon						Lfd. Nr.
durch örtliche Träger			durch überörtliche Träger			
zusammen	außerhalb von Einrichtungen	in Einrichtungen	zusammen	außerhalb von Einrichtungen	in Einrichtungen	
940 277	756 234	184 043	224 807	84 131	140 675	1
258 551	230 154	28 397	53 638	43 000	10 638	2
214 366	192 883	21 483	39 919	35 088	4 830	3
44 185	37 272	6 914	13 719	7 912	5 808	4
459 667	372 269	87 398	136 986	30 112	106 874	5
119 484	72 308	47 176	98 756	3 037	95 718	6
42 151	34 235	7 915	5 032	553	4 479	7
35 477	27 183	8 294	5 085	611	4 473	8
262 555	238 542	24 013	28 113	25 910	2 203	9
195 122	132 066	63 056	30 502	9 412	21 089	10
7 326	5 211	2 115	1 149	93	1 057	11
19 611	16 534	3 077	2 532	1 514	1 018	12
6 772	5 071	1 701	1 596	671	925	13
12 839	11 463	1 376	936	843	93	14
19 389	16 240	3 149	2 180	1 024	1 156	15
8 794	7 381	1 412	1 245	312	933	16
2 010	1 677	333	86	27	59	17
8 585	7 182	1 403	850	685	164	18
920 888	739 993	180 894	222 626	83 107	139 520	19

**B 2 Übersicht über die Ausgaben und Einnahmen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz 2006
Deutschland**

Land	Bruttoausgaben								Einnahmen	Reine Ausgaben	
	insgesamt	davon								insgesamt	je Einwohner 1)
		Leistungen in besonderen Fällen § 2			Grundleistungen § 3	Leistungen bei Krankheit, Schwangerschaft und Geburt § 4	Arbeits- gelegenheiten § 5	Sonstige Leistungen § 6			
		zusammen	Hilfe zum Lebensunterhalt	Leistungen nach dem 5. bis 9. Kapitel SGB XII							
1000 EUR										EUR	
Baden-Württemberg.....	84 141,0	11 557,8	8 704,7	2 853,1	47 587,8	20 474,2	939,8	3 581,4	2 500,8	81 640,2	7,60
Bayern.....	101 352,4	6 866,2	3 817,3	3 048,9	70 171,8	20 353,2	1 210,8	2 750,5	1 425,9	99 926,5	8,01
Berlin.....	86 964,5	38 929,1	30 106,2	8 822,9	33 556,7	12 634,1	48,0	1 796,6	874,6	86 090,0	25,32
Brandenburg.....	24 789,8	8 309,0	6 388,8	1 920,3	10 359,3	5 554,1	243,6	323,7	355,4	24 434,5	9,57
Bremen.....	27 006,4	11 951,6	11 246,8	704,8	9 183,3	5 449,1	35,7	386,8	91,5	26 914,9	40,52
Hamburg*.....	55 154,8	8 328,2	7 927,1	401,1	30 783,8	14 067,3	24,6	1 950,9	113,0	55 041,8	31,48
Hessen.....	97 996,1	35 733,6	30 978,0	4 755,6	45 451,8	15 106,4	150,6	1 553,7	2 386,3	95 609,8	15,73
Mecklenburg-Vorpommern.....	22 076,6	5 704,3	4 425,0	1 279,3	10 874,2	4 951,8	312,9	233,3	141,8	21 934,8	12,90
Niedersachsen.....	140 219,5	62 080,1	49 804,6	12 275,5	55 085,7	19 072,0	865,5	3 116,1	2 892,2	137 327,2	17,19
Nordrhein-Westfalen.....	337 569,3	72 057,0	60 852,8	11 204,2	183 864,9	74 442,7	3 323,4	3 881,2	6 604,7	330 964,6	18,34
Rheinland-Pfalz.....	39 182,1	5 748,2	4 785,9	962,3	23 582,4	8 639,3	652,3	559,8	1 578,8	37 603,3	9,27
Saarland.....	10 222,8	4 827,7	3 736,5	1 091,2	3 114,3	1 937,4	178,5	164,9	174,0	10 048,8	9,60
Sachsen.....	45 456,5	12 657,1	9 579,1	3 078,0	24 275,9	7 913,1	91,5	518,9	1 066,2	44 390,3	10,42
Sachsen-Anhalt.....	35 065,2	4 984,5	4 049,8	934,7	23 428,3	6 188,5	41,9	422,1	317,4	34 747,8	14,15
Schleswig-Holstein.....	32 707,8	14 112,9	11 772,8	2 340,2	12 642,7	5 029,1	229,3	693,8	779,0	31 928,8	11,27
Thüringen.....	25 178,6	8 341,7	6 108,9	2 232,8	12 689,8	3 811,1	126,7	209,2	267,6	24 910,9	10,72
Deutschland.....	1 165 083,3	312 189,1	254 284,3	57 904,8	596 652,7	225 623,4	8 475,1	22 143,0	21 569,1	1 143 514,2	13,88

1) Bevölkerungsstand: Jahresdurchschnitt 2006 -vorläufig

* Wichtiger Hinweis: Im August 2007 erfolgte eine nicht berücksichtigte Korrekturlieferung der Daten

B 3 Bruttoausgaben nach dem Asylbewerberleistungsgesetz

Deutschland

Zeitreihe 1994 - 2006

Jahr	Bruttoausgaben nach dem Asylbewerber- leistungsgesetz insgesamt	Davon		Hilfe zum Lebensunterhalt (§ 2 AsylbLG)	Grundleistungen (§3 AsylbLG)	Besondere Leistungen
		außerhalb von Einrichtungen	in Einrichtungen			
1	2	3	4	5	6	

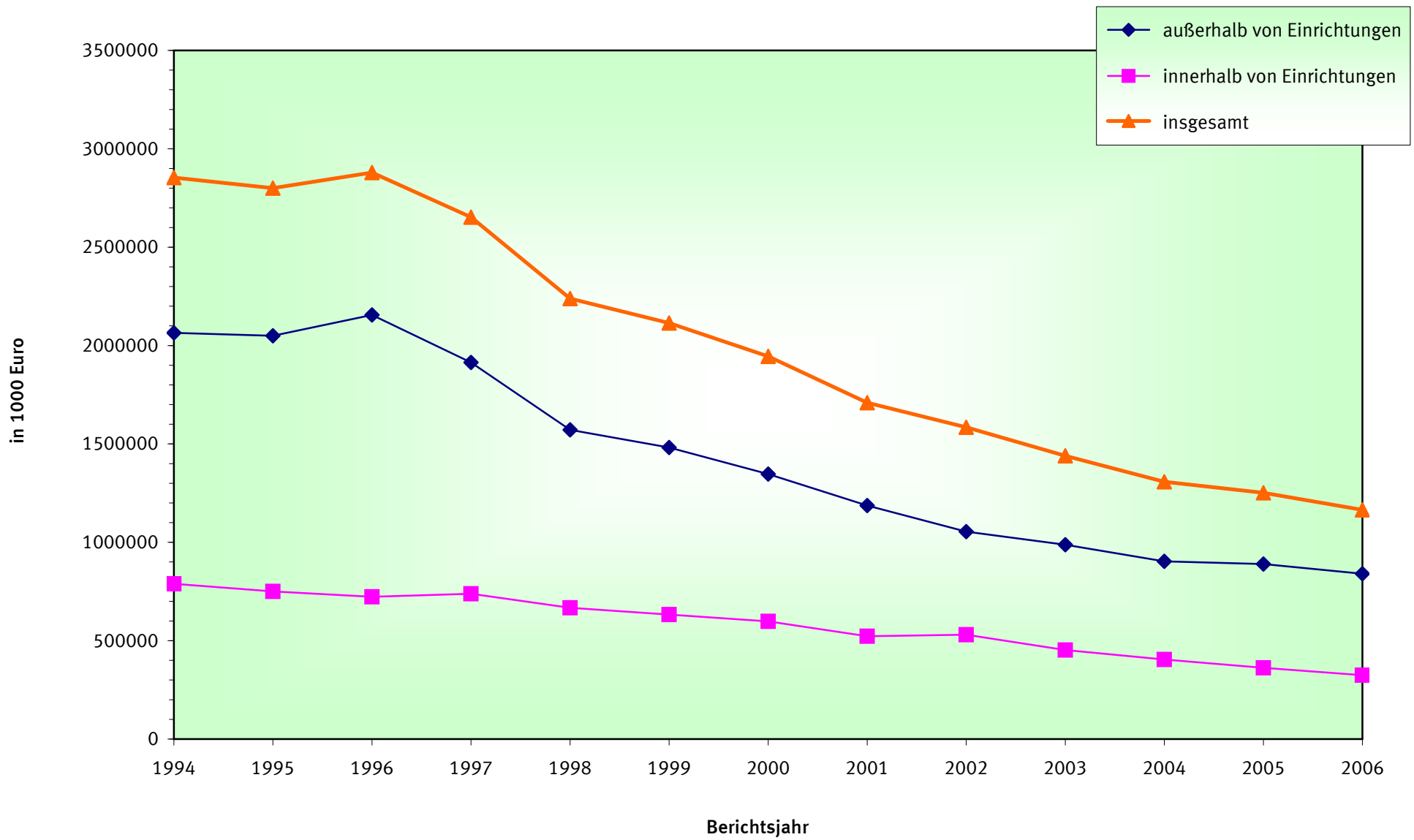
1 000 EUR

1994	2 853 828	2 064 648	789 180	1 727 568	679 521	446 739
1995	2 800 189	2 049 725	750 464	1 724 432	605 477	470 280
1996	2 879 063	2 155 701	723 362	1 704 803	673 311	500 950
1997	2 652 730	1 914 048	738 683	718 710	1 401 938	532 082
1998	2 238 724	1 571 622	667 102	-	1 758 754	479 970
1999	2 114 225	1 481 804	632 421	-	1 647 421	466 803
2000	1 945 207	1 346 836	598 371	146 602	1 340 406	458 199
2001	1 709 579	1 187 161	522 418	249 254	1 037 195	423 130
2002	1 584 665	1 054 406	530 259	225 957	971 461	387 247
2003	1 439 784	987 525	452 259	214 257	841 666	383 861
2004	1 307 650	903 121	404 529	209 376	757 228	341 046
2005	1 251 680	889 612	362 068	224 390	690 553	336 737
2006	1 165 083	840 365	324 718	254 284	596 653	314 146

Veränderung gegenüber dem Vorjahr in %

1995	- 1,9	- 0,7	- 4,9	- 0,2	- 10,9	+ 5,3
1996	+ 2,8	+ 5,2	- 3,6	- 1,1	+ 11,2	+ 6,5
1997	- 7,9	- 11,2	+ 2,1	- 57,8	+ 108,2	+ 6,2
1998	- 15,6	- 17,9	- 9,7	-	+ 25,5	- 9,8
1999	- 5,6	- 5,7	- 5,2	-	- 6,3	- 2,7
2000	- 8,0	- 9,1	- 5,4	-	- 18,6	- 1,8
2001	- 12,1	- 11,9	- 12,7	+ 70,0	- 22,6	- 7,7
2002	- 7,3	- 11,2	+ 1,5	- 9,3	- 6,3	- 8,5
2003	- 9,1	- 6,3	- 14,7	- 5,2	- 13,4	- 0,9
2004	- 9,2	- 8,5	- 10,6	- 2,3	- 10,0	- 11,2
2005	- 4,3	- 1,5	- 10,5	+ 7,2	- 8,8	- 1,3
2006	- 6,9	- 5,5	- 10,3	+ 13,3	- 13,6	- 6,7

B 4 Bruttoausgaben nach dem Asylbewerberleistungsgesetz



B 5 Bruttoausgaben nach Hilfearten

